



# Mitteilungsblatt der Stadt **UFFENHEIM**

mit den Stadtteilen Brackenlohr, Custenlohr, Langensteinach,  
Rudolzhofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.

Jahrgang 2018 | Freitag, den 11. Mai 2018 | Nr 10

## Umzug der Maienkönigin lockte Tausende in die Stadt

Europa stand im Mittelpunkt des alljährlichen Walpurgi-Empfangs vor der Uffenheimer Stadthalle am 1. Mai, welchen die Delegationen aus den Partnerstädten Pratovecchio-Stia (Italien), Egletons (Frankreich) und Kolbudy (Polen) sowie aus dem westukrainischen Jaworiw bereicherten. Dies zeigte, wie bunt Europa ist.

Wie bunt das Vereinsleben in und um Uffenheim herum ist, das zeigte der Festumzug der Maienkönigin. Dieses Amt bekleidet in diesem Jahr Nadine Schmidt aus dem Uffenheimer Ortsteil Wallmersbach, die in der Kutsche zusammen mit dem Schirmherrn, Regierungsvizepräsident Dr. Eugen Ehmann, an der Spitze des Zuges fuhr. Über 50 Gruppen zogen durch die Innenstadt - von den Partnerschaftsvereinen über die Obst- und Gartenbauvereine, Schützen- und Sportvereine bis zu den Musikkapellen und Weinbauvereinen der Region. Der lange Zug, den wieder Tausende Zuschauer sahen, endete am Festplatz. Dort konnte man sich dann in vielen Fahrgeschäften vergnügen oder im Festzelt stärken - oder wieder in die Innenstadt zum Einkaufsbummel gehen. Weitere Bilder vom Festumzug finden Sie im Innenteil.



Text und Bild: Gerhard Krämer



--- bitte ausschneiden und aufbewahren ---

**REGELMÄßIGE BEHÖRDENSPRECHZEITEN****Regelmäßige Behördensprechzeiten****Verwaltungsgemeinschaft (Rathaus) .... Tel.: 09842 207-0**

Kernzeit: Montag bis Freitag ..... 08:00 – 12:00 Uhr

Montag, Dienstag und Donnerstag ..... 14:00 – 15:30 Uhr

1. Donnerstag im Monat ..... bis 18:00 Uhr

Außerhalb der Kernzeit kann es vorkommen, dass der/die jeweilige Sachbearbeiter/in nicht erreichbar ist. Terminabsprache wird empfohlen.

**Soz.-päd. Beratungsstelle (Schwangerschaftsberatung)**

Jeden 1. Montag im Monat im Haus der Kirche

Terminvereinbarung erforderlich:

Frau Schiller-Irlbacher ..... Tel. 09161 92-535

**Nächster Termin: 04.06.2018****Amt für Versorgung und Familienförderung Nürnberg**

Amtsgebäude der Stadt Neustadt a. d. Aisch, Würzburger Str. 33,

Erdgeschoss, Zimmer 7, ..... 09:00 – 14:00 Uhr

**Nächster Termin: 05.06.2018****LRA-Außendienststelle:**

Zulassung, Rothenburger Str. 34, Tel. 09842 95535

**Öffnungszeiten:**

montags und mittwochs ..... 08:00 – 12:00 Uhr

..... 14:00 – 16:00 Uhr

**LVA: Rathaus Zimmer 001**

..... 08:30 - 12:00; 13:00 - 15:30 Uhr

Eine Terminvereinbarung ist notwendig:

Tel. 09842 207-16

**Nächster Termin: 18.06.2018****VdK-Sprechtag: Rathaus, Zimmer 001**

Freitag ..... 09:00 – 11:00 Uhr

**Seniorenbeirat:** Tel. 09842 936166**Finanzamt Servicezentrum**

Montag - Mittwoch ..... 08:00 - 13:00 Uhr

Donnerstag ..... 08:00 - 17:00 Uhr

Freitag ..... 08:00 - 12:00 Uhr

**Sonstige Arbeitsgebiete:**

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag .... 08:00 – 12:00 Uhr

**Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten**

Sprechzeiten:

Montag - Freitag ..... 08:00 – 12:00 Uhr

**Forstdienststelle Uffenheim**

Markgrafenstraße 16, 97215 Uffenheim

Sprechzeiten: Mittwoch ..... 10:00 – 12:00 Uhr

**TÜV-Prüfstelle**

Montag, Dienstag, Donnerstag ..... 08:00 – 12:00 Uhr

..... 12:45 – 16:30 Uhr

Mittwoch ..... **geschlossen**Freitag ..... 08:00 - 12:00 Uhr (**März bis September**)Freitag ..... geschlossen (**Oktober bis Februar**)**AOK Bayern (Geschäftsstelle Uffenheim)**

Sprechzeiten:

Montag ..... 08:00 - 16:30 Uhr

Dienstag und Mittwoch ..... 08:00 - 13:00 Uhr

Donnerstag ..... 08:00 - 17:30 Uhr

Freitag ..... 08:00 - 13:00 Uhr

**Hospizverein Uffenheim**

Tel. 09842 952404

E-Mail-Adresse: info@hospizverein-uffenheim.de

Sprechstunde: jeweils am ersten Mittwoch im Monat,

10:00 Uhr bis 11:30 Uhr

Kath. Pfarrzentrum im Konferenzraum

**Gruppentermine Suchtberatungsstelle der Diakonie**

Tel.: 09841 2859 , Fax: 09841 401241

E-mail: suchtberatung@dw-nea.de

Außensprechtag in Uffenheim nach tel. Vereinbarung!

**Öffnungszeiten Postfiliale**

Montag - Freitag ..... 08:30 - 12:30 Uhr

..... 13:30 - 18:00 Uhr

Samstag ..... 09:00 - 12:30 Uhr

**Öffnungszeiten Hallenbad**

Mittwoch ..... 16:00 – 20:00 Uhr

Freitag ..... 16:00 – 20:00 Uhr

Sonntag ..... 09:00 – 12:00 Uhr

Vom 1. Mai bis 30. September und während der bayer. Schulferien geschlossen!

**NOTRUFÜBERSICHT****Notrufzentrale (Feuerwehr/Rettungsdienst) ..... 112****Polizei ..... 110****Ärztlicher Bereitschaftsdienst ..... 116117****Polizeiinspektion Bad Windsheim ..... 09841 66160****Polizeiwache Uffenheim ..... 09841 66160**

(Mo.-Fr. 08:00 Uhr – 12:00 Uhr und 12:30 Uhr – 16:30 Uhr)

**Wasser (Wasserwerk) ..... 09842 9858-0**

Bereitschaft 0171 6948999

**Strom ( E – Werk) ..... 09842 9858-0**

Bereitschaft 0171 5308024

**N-ERGIE-Störungsrufnummer Strom ..... 0800 2342500****Erdgas (Bereitschaftsdienst der Erdgas Uffenheim GmbH Co. KG)****Störungsdienst Erdgas ..... 0800 2343600****Notruftelefon für Frauen ..... 09161 1213****Sozialpsychiatrischer Dienst der Diakonie**

Beratung bei psychischer Erkrankung und in

seelischen Krisensituationen

(Montag – Freitag von 08:00 Uhr – 17:00 Uhr) **09161 873571****Fundtiere, Tierheim Würzburg****Öffnungszeiten:**

täglich, außer Montag und Donnerstag von 14:00 – 16:00 Uhr

**Telefonzeiten:**

täglich ..... 11:00 Uhr – 12:00 Uhr

täglich ..... ab 13:00 Uhr

..... 0931 84324

**Notfälle:**

täglich ..... 08:00 Uhr – 11:00 Uhr

täglich ..... 12:00 Uhr – 13:00 Uhr

..... 0176 97553746

## BEREITSCHAFTSDIENSTE

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Wer nachts, am Wochenende oder am Feiertag dringend einen Arzt braucht, aber nicht lebensbedrohlich krank ist, erreicht den nächstgelegenen Bereitschaftsdienst unter der bundesweit gültigen kostenlosen Notdienstnummer: **116 117**.

### Zahnärzte

12./13.05.2018

**Dr. Ulrich Petschler, Untere Waaggasse 2,  
91413 Neustadt/Aisch** ..... Tel. **09161 2381**

19./20.05.2018

**Susanne Richter, Frankenstraße 3,  
91459 Markt Erlbach** ..... Tel. **09106 6287**

21.05.2018

**Dr. Henrike Wolf, Neumühlenweg 9,  
91438 Bad Windsheim** ..... Tel. **09841 3467**

Den aktuellen Zahnnotdienst können Sie auch online unter folgender Internetadresse abrufen: [www.notdienst-zahn.de](http://www.notdienst-zahn.de).

### Regelung des Apothekennotdienstes eingeschränkt

Am **19.05.2018** hat die **Engel-Apotheke im Mainärztehaus in Ochsenfurt** Notdienst. Vom **20.05.2018 bis 25.05.2018** hat die **Schwanen-Apotheke in Aub** eingeschränkt Notdienst. Zu den übrigen Zeiten ist die **Engel-Apotheke im Mainärztehaus in Ochsenfurt** notdienstbereit.

### Eingeschränkter Notdienst in Uffenheim:

Werktag: ..... 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr  
Sonntag und Feiertag: ..... 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
und ..... 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr  
Außerhalb dieser Zeiten ist in den angegebenen Apotheken in Ochsenfurt Notdienst.

### Regelung des Apothekennotdienstes uneingeschränkt

Die **Stadt Apotheke im Edeka Markt in Uffenheim** hat vom **12.05.2018 bis 18.05.2018** uneingeschränkt Notdienstbereitschaft.

### Information zur nächsten Ausgabe

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint in der 21. Kalenderwoche. Annahmeschluss für Textbeiträge ist

**Mittwoch, 16.05.2018, 10:00 Uhr.**

Später eingehende Texte können nicht mehr berücksichtigt werden. Bitte senden Sie Ihre Textbeiträge und Anregungen an: [Sandra.Uhl@uffenheim.de](mailto:Sandra.Uhl@uffenheim.de).

## Amtliche Bekanntmachungen

### Amtliche Bekanntmachung

#### Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB);

**Erlass einer Satzung der Stadt Uffenheim über eine Veränderungssperre für den Bereich des Bebauungsplans Nr. 49/2015 „Alte Straße, Nördlicher Stadtrand zwischen B 13 und Alte Straße“**

Der Stadtrat der Stadt Uffenheim hat in seiner Sitzung am 22.01.2015 beschlossen, für das Gebiet des Bebauungsplans Nr. 49/2015 „Alte Straße, Nördlicher Stadtrand zwischen B 13 und Alte Straße“ einen Bebauungsplan aufzustellen.

Zur Sicherung der Planung hat der Stadtrat am 19.04.2018 für dieses Gebiet eine Veränderungssperre als Satzung beschlossen.

Der Erlass der Satzung wird hiermit bekanntgemacht.

Auf die Entschädigungsregelung des § 18 Abs. 2 Satz 3 BauGB wird hingewiesen.

Die Satzung über die Veränderungssperre wird in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim, Rathaus, Marktplatz 16, Zim. Nr. 205/206, zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt der Satzung wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die Veränderungssperre in Kraft.



**W. Lampe**  
1. Bürgermeister

### Satzung der Stadt Uffenheim über eine Veränderungssperre

**für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. 49/2015 „Alte Straße, Nördlicher Stadtrand zwischen B 13 und Alte Straße“**

**vom 19.04.2018**

Aufgrund der §§ 14 Abs. 1 und 16 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) erlässt die Stadt Uffenheim folgende Satzung:

#### § 1

##### Zu sichernde Planung

Mit Entscheidung vom 22.01.2015 hat der Stadtrat beschlossen, für den Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 49/2015 das Verfahren zur Aufstellung eines Bebauungsplans einzuleiten.

Zur Sicherung der Planung wird eine Veränderungssperre erlassen.

#### § 2

##### Räumlicher Geltungsbereich

Die Veränderungssperre erfasst den gesamten Geltungsbereich des geplanten Bebauungsplans Nr. 49/2015 „Alte Straße, Nördlicher Stadtrand zwischen B 13 und Alte Straße“.

#### § 3

##### Rechtswirkungen der Veränderungssperre

- (1) Im Geltungsbereich der Veränderungssperre dürfen
  1. Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden;
  2. erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, nicht vorgenommen werden.
- (2) Wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen, kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden.
- (3) Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Vorhaben, von denen die Gemeinde nach Maßgabe des Bauordnungsrechts Kenntnis erlangt hat und mit deren Ausführung vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre hätte begonnen werden dürfen, sowie Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher zulässig ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

Fortsetzung siehe Seite 6



Stadt/Gemeinde/Markt

Stadt Uffenheim

Verwaltungsgemeinschaft

Uffenheim

## Bekanntmachung über die öffentliche Auflegung der Vorschlagsliste

Wahl der Schöffinnen und Schöffen der/des Stadt/  
Gemeinde/Marktes

Uffenheim

für die Amtszeit vom 1.1.2019 bis 31.12.2023

In den Schöffengerichten des Amtsgerichts

Neustadt a.d.Aisch

und den Strafkammern des Landgerichts

Nürnberg - Fürth

Der Gemeinde-/Marktgemeinde-/Stadtrat hat in der Sitzung am Datum  
19.04.2018 den Beschluss über die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für das oben genannte Landgericht bzw. Amtsgericht gefasst.

Die Liste liegt gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) in der Zeit

von Beginn der Auflegungsfrist\*  
14.05.2018 bis Ende der Auflegungsfrist\*  
28.05.2018

In/Im Ort der Auflegung, Anschrift, ggf. Bezeichnung des Gebäudes, Zimmernummer

Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim, Zimmer 02;

während der allgemeinen Dienststunden öffentlich zu jedermanns Einsicht auf.

Gegen die Vorschlagsliste kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche, bis zum Datum  
29.05.2018, nach Schluss der Auflegung schriftlich oder persönlich zu Protokoll

bei Ort der Auflegung, Anschrift, ggf. Bezeichnung des Gebäudes, Zimmernummer

Einspruch mit der Begründung erhoben werden, dass in die Liste Personen aufgenommen wurden, die nach §§ 32 bis 34 GVG (Text s. Anhang) bzw. nach Abschnitt II Nrn. 2 bis 5 der Schöffenbekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums der Justiz und für Verbraucherschutz und des Inneren vom 7. November 2012 (JMBl. S. 127), zuletzt geändert am 25. Oktober 2017 (Az. E8-3221-II-418/91 und IB2-0143-1-4), nicht aufgenommen werden durften oder sollten.

Ort, Datum

Uffenheim, 02.05.2018



W. Lampe, 1. Bürgermeister

Unterschrift

\*Die Auflegung muss eine Woche lang erfolgen. Eine Verlängerung der Frist findet nur statt, wenn deren Ende auf einen Samstag, Sonntag oder allgemeinen Feiertag fällt.

Angeschlagen am:

Datum

14.05.2018

Abgenommen am:

Datum

28.05.2018

Veröffentlicht am:

Datum

im/in der

Amtsblatt/Zeitung

**Auszug aus dem Gerichtsverfassungsgesetz (GVG)  
in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. Mai 1975 (BGBl. I S. 1077),  
zuletzt geändert  
durch Artikel 10 Absatz 6 des Gesetzes vom 30. Oktober 2017 (BGBl. I S. 3618)**

**§ 32**

Unfähig zu dem Amt eines Schöffen sind:

1. Personen, die infolge Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen oder wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt sind;
2. Personen, gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat schwebt, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann.
3. (weggefallen)

**§ 33**

Zu dem Amt eines Schöffen sollen nicht berufen werden:

1. Personen, die bei Beginn der Amtsperiode das fünfundzwanzigste Lebensjahr noch nicht vollendet haben würden;
2. Personen, die das siebzigste Lebensjahr vollendet haben oder es bis zum Beginn der Amtsperiode vollenden würden;
3. Personen, die zur Zeit der Aufstellung der Vorschlagsliste nicht in der Gemeinde wohnen;
4. Personen, die aus gesundheitlichen Gründen für das Amt nicht geeignet sind;
5. Personen, die mangels ausreichender Beherrschung der deutschen Sprache für das Amt nicht geeignet sind;
6. Personen, die in Vermögensverfall geraten sind.

**§ 34**

(1) Zu dem Amt eines Schöffen sollen ferner nicht berufen werden:

1. der Bundespräsident;
2. die Mitglieder der Bundesregierung oder einer Landesregierung;
3. Beamte, die jederzeit einseitig in den Warte- oder Ruhestand versetzt werden können;
4. Richter und Beamte der Staatsanwaltschaft, Notare und Rechtsanwälte;
5. gerichtliche Vollstreckungsbeamte, Polizeivollzugsbeamte, Bedienstete des Strafvollzugs sowie hauptamtliche Bewährungs- und Gerichtshelfer;
6. Religionsdiener und Mitglieder solcher religiösen Vereinigungen, die satzungsgemäß zum gemeinsamen Leben verpflichtet sind;

(2) Die Landesgesetze können außer den vorbezeichneten Beamten höhere Verwaltungsbeamte bezeichnen, die zu dem Amt eines Schöffen nicht berufen werden sollen.



## § 4 Inkrafttreten und Außerkrafttreten

- (1) Die Veränderungssperre tritt am Tag der Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Die Veränderungssperre tritt nach Ablauf von einem Jahr, vom Tag der Bekanntmachung angerechnet, außer Kraft. Auf die Jahresfrist ist der seit der Zustellung der ersten Zurückstellung eines Baugesuchs nach § 15 Abs. 1 BauGB abgelaufene Zeitraum anzurechnen. Die Veränderungssperre tritt in jedem Fall außer Kraft, sobald und soweit der Bebauungsplan für das in § 2 genannte Gebiet rechtsverbindlich wird.

Uffenheim, den 19.04.2018  
Stadt Uffenheim



W. Lampe  
1. Bürgermeister



## Meldeamt und Standesamt geschlossen

Aufgrund einer Programmumstellung sind das Einwohnermeldeamt und das Standesamt in der Zeit von Freitag, 1. Juni bis einschließlich Mittwoch, 6. Juni 2018 geschlossen. Es ist **kein Parteiverkehr** möglich.

Am Donnerstag, 7. Juni, sind wir wieder wie gewohnt für Sie da (langer Donnerstag bis 18:00 Uhr).

Uffenheim, 27.04.2018  
Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim



Lampe, Vorsitzender

## Wochenmarkt in Uffenheim

Hiermit gibt die Marktleitung bekannt, dass ab 11. Mai 2018 ebenfalls ein Stand mit Räucherfisch seine Waren auf dem Wochenmarkt anbietet.

## Böllerschüsse zum Walpurgi-Auftakt

### 19 Vereine beteiligten sich beim Einmarsch



Die Böllerschützen des Trachtenvereins gaben den Startschuss zum Walpurgifest.

Mit sicheren Schlägen zapfte Uffenheims Bürgermeister Wolfgang Lampe das Festbierfass zum Walpurgi-Auftakt im gut gefüllten Zelt an. Mit dabei waren Vertreter der Kauzenbrauerei Ochsenfurt, Festwirt und Festplatzchef, die amtierende Maienkönigin Johanna Düll und ihre Nachfolgerin Nadine Schmidt sowie erstmals der Bürgermeister aus der ukrainischen Stadt Jaworiw, Pavlo Bakunets, die eine Schulpartnerschaft zu Uffenheims polnischer Partnergemeinde Kolbody bei Danzig pflegt.

Vor dem Bieranstich waren nach dem Böllerschießen des Trachtenvereins die Ehrengäste sowie Abordnungen der Freiwilligen Feuerwehren Uffenheim und Wallmersbach, der Siebenbürger Sachsen, des Turnvereins Uffenheims, des Deutsch-Polnischen Partnerschaftsvereins, der Obst- und Gartenbauvereine Uffenheim und Rudolzhofen, des Kleintierzüchtervereins, des Reit- und Fahrvereins, des Komitees Egletons-Uffenheim, des Landesbunds für Vogelschutz, des Steigerwaldklubs, der Reservistenkameradschaft, des Hospizvereins, des AC Uffenheims, des Ortsverbands Bündnis 90/Grüne, des Imkervereins, des Tanzsportclubs und des Trachtenvereins mit musikalischer Begleitung durch den Ippesheimer Bläserchor vom Rathaus ins Festzelt gezogen. Die Uffenheimer Feuerwehr sicherte den Zug ab.



19 Vereine beteiligten sich beim Einmarsch.



Nach dem Anzapfen des ersten Fasses stieß man auf ein gelungenes Fest an.

Text und Bilder: Gerhard Krämer

## Uffenheim feierte wieder ein „Fest für alle“

### Bekanntnisse zu Europa standen im Mittelpunkt des Empfangs

Viele Gäste aus den Uffenheimer Partnerstädten bereichern das alljährliche Walpurgifest. „Europa ist für uns durch diese Partnerschaften, durch die Menschen erlebbar geworden“, sagte Bürgermeister Wolfgang Lampe beim Empfang vor der Stadthalle. Auf die Begegnungen mit den Menschen in den Partnerstädten freut sich auch die neue Maienkönigin Nadine Schmidt, die am 1. Mai offiziell das Amt von ihrer Vorgängerin Johanna Düll übernahm. Wie für den Dichter Friedrich von Hagedorn ist auch für sie der erste Mai der schönste Tag des Jahres.

Delegationen aus Pratovecchio-Stia (Italien), Egletons (Frankreich) und Kolbody (Polen) waren wie alle Jahre dabei. Eine neunköpfige Abordnung aus dem westukrainischen Jaworiw, der Schulpartnerstadt von Kolbody, war ebenfalls nach Uffenheim gereist.





Es ist eine schöne Tradition, dass Kolbudys Bürgermeister Dr. Leszek Grombala der neuen Maienkönigin eine Bernsteinrose überreicht, worüber sich Nadine Schmidt sehr freute.



Viele Gäste waren beim Empfang vor der Stadthalle am Walpurgifest dabei.



Als „Europa im Kleinen“ gilt Uffenheim mit seinen Städtepartnerschaften. Das Bild zeigt (von links) Pavlo Bakunets (Jaworiw), Dr. Leszek Grombala (Kolbudy), Dr. Eugen Ehmann, Johanna Düll, Maienkönigin Nadine Schmidt, Bürgermeister Wolfgang Lampe, Charles Ferré (Egletons) und Serena Stefani (Pratovecchio-Stia).

Ermöglicht wurde der Aufenthalt durch ein Programm des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. Hier erhalten ukrainische Kommunen einen Einblick in Strukturen der deutschen kommunalen Verwaltungen.

Soziale und wirtschaftliche Stabilität, gemeinsamer Wohlstand und Frieden in Europa seien wichtige Ziele der Europäischen Union. „Dies kann nur durch Partnerschaft, Verständigung und Vertrauen gelingen“, ist Bürgermeister Wolfgang Lampe überzeugt.

Mit seinen gelebten Städtepartnerschaften praktiziere Uffenheim dies seit Jahrzehnten im Kleinen. Europa müsse sich allerdings auch nach außen öffnen und angrenzende Länder und andere Menschen vom europäischen Grundgedanken der Freiheit, Geschlossenheit und des Zusammenlebens aller Menschen in Frieden überzeugen.

Als ein Fest mit vielen Traditionen, aber auch als „ein Fest für alle“ bezeichnete der Schirmherr und Regierungsvizepräsident Dr. Eugen Ehmann Walpurgi. Mit Blick auf derzeitige Probleme in Europa betonte Ehmann, dass Europa nur gelingen könne, wenn alle hinter der Idee stünden. Die stellvertretende Bürgermeisterin von Pratovecchio-Stia, Serena Stefani, forderte dazu auf, jungen Leuten Europa vorzuleben. Bürgermeister Charles Ferré aus Egletons würdigte die entstandene starke Freundschaft. Zum letzten Mal als Bürgermeister war Dr. Leszek Grombala (Kolbudy) nach Uffenheim gekommen, tritt er doch bei den Kommunalwahlen im Herbst nicht mehr an. Er erinnerte an den Schüleraustausch und betonte, dass Kinder die Zukunft seien. „Sie werden uns einander näher bringen.“ Bürgermeister Pavlo Bakunets (Jaworiw) bekannte auf Deutsch seine Liebe zu Europa und zu Uffenheim.

Text und Bilder: Gerhard Krämer

## Kreisverkehr in Frankreichs Farben

### Partnerschaft mit Egletons wächst und blüht



Offiziell eingeweiht ist der Kreisverkehr auf der Bundesstraße 13 auf Höhe der Nürnberger/Obernzenner Straße schon. Doch jetzt ist der Egletons-Ring auch bepflanzt und auf den beiden Seiten zur B13 mit Wappen aus Metall belegt, die Erwin Keller in seiner Firma hatte fertigen lassen. Während des Walpurgifestes schaute sich die Delegation aus der französischen Partnerstadt Egletons mit Bürgermeister Charles Ferré an der Spitze das gelungene Werk an. Hatte er im vergangenen Jahr zwei Maronenbäumchen mit im Gepäck, waren es diesmal Erikastöcke, um die Partnerschaft symbolisch weiter wachsen und blühen zu lassen.

Stadtgärtner Wilhelm Markert integrierte diese noch in die Bepflanzung. Der untere Ring ist mit blauem, der obere mit weißem Lavendel bepflanzt, Blauer Salbei sowie weiße und rote Rosen machen die französischen Farben komplett, wobei der Salbei und die Rosen die Nationalflagge bilden. Mit einem Glas Sekt stieß die Delegation zusammen mit einer Vielzahl von Mitgliedern des Komitees für die Städtepartnerschaft Egletons-Uffenheim auf die gewachsene Partnerschaft an. Dabei wurde auch all denen gedankt, die die Partnerschaft mit begründet und entwickelt haben.

Text und Bild: Gerhard Krämer



## Gäste aus der Ukraine in Uffenheim

### Freundschaftliche Beziehungen







Fotos: Gerhard Krämer, Thomas Gröschel

Während des 70. Walpurgifestes der Nachkriegszeit weilten wieder viele Freunde aus den drei Partnerstädten in Uffenheim. Aber auch eine neunköpfige Delegation aus Jaworiw in der Westukraine, etwa 50 Kilometer vom Lemberg entfernt. Jaworiws Bürgermeister Pavlo Bakunets kennt Uffenheim schon, war es doch nicht sein erster Besuch in Uffenheim. Er war schon an Walpurgi und beim Partnerschaftsfest des Deutsch-Polnischen Partnerschaftsvereins dabei. Zwischen Uffenheims polnischer Partnerstadt Kolbudy und dem ukrainischen Jaworiw bestehen seit längerem freundschaftliche Beziehungen, vor allem im schulischen Bereich. 2014 wurde beim Schuljubiläum in Kolbudy zwischen Gemeindevorsteher Dr. Leszek Grombala und seinem damaligen ukrainischen Amtskollegen Stefan Wenherak eine Partnerschaftvereinbarung unterzeichnet. Wenherak starb leider kurze Zeit später. Sein Nachfolger, Pavlo Bakunets, pflegt diese Freundschaft weiter. Im vergangenen Jahr weilte eine kleine Delegation aus Uffenheim in Jaworiw, bei der freundschaftliche Kontakte entstanden.

Da es ein Anliegen der Bundesrepublik Deutschland ist, die Kontakte der Ukraine zum Westen zu intensivieren, hat das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung ein Programm geschaffen, das es ermöglicht, ukrainischen Kommunen einen Einblick in Strukturen der deutschen kommunalen Verwaltungen zu geben. Bürgermeister Pavlo Bakunets hatte mit seinen Begleitern Igor Hrabovskiy, Viktoriia Kukhar, Olha Zhuravska, Oleksandr Krupenko, Igor Kopytko, Olha Kopytko, Iryna Kharkhalis und Orest Lyadryk Ratsmitglieder, Verwaltungsmitarbeiter und Lehrer dabei, die ein umfangreiches Besichtigungs- und Informationsprogramm absolvierten, das Bürgermeister Wolfgang Lampe ausgearbeitet hatte. Im Rathaus stellte Bürgermeister Lampe die Strukturen der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft vor. Dabei wurden auch Möglichkeiten der Zusammenarbeit besprochen, darunter auch ein möglicher Schüleraustausch.

Die ukrainische Gruppe besichtigte natürlich auch den Windstützpunkt. Da kurz zuvor in der Galerie der Stadt die Vernissage zu einer Ausstellung stattgefunden hatte, stieß Lidia Schuhmacher aus Rothenburg zu der Gruppe. In Sibirien geboren sprach sie natürlich perfekt Russisch und bot sich spontan als Dolmetscher während der Besichtigung des Wind-

stützpunktes an. Bei der Feuerwehr dolmetschten die Feuerwehrmänner Waldemar Weber, Vitalij Laub und Alexseja Sestakovs, der die Gruppe dann auch noch bei der Stadtführung mit Norbert Holzmann begleitete sowie beim Gespräch mit dem Gewerbeverein und bei der Besichtigung des Rathauses. Die Gruppe schaute sich auch die Kläranlage, die Stadtwerke und den Hochbehälter an. Des Weiteren besuchte die Delegation die Mittelschule Uffenheim.

gk

## Aquarelle und Skulpturen

### Ausstellung in der Galerie der Stadt



Waltraud Erbacher (Wallmersbach) und Hellmut Edelhäußer (Uffenheim) stellen derzeit Aquarelle und Skulpturen aus Holz in der Galerie der Stadt Uffenheim aus. Zur Vernissage war auch Bürgermeister Wolfgang Lampe gekommen. Für Waltraud Erbacher ist es ihre zwölfte Ausstellung. Knapp über 30 Werke von ihr sind zu sehen. Diese entstehen auf zweierlei Art und Weise: Sie hat eine Idee, die sie dann malt. Oder sie fängt einfach an zu malen. Als Beispiel führte sie an, dass einmal ein Mund entstanden sei, dann habe sie das Gesicht dazu gemalt. „Ich weiß nicht, wie das entsteht, beschreibt Erbacher ihre Inspiration. Ergänzt wird die Ausstellung durch einige Werke von Hellmut Edelhäußer. Die Ausstellung ist noch am Donnerstag, 10. Mai, von 15 bis 17 Uhr in der Galerie der Stadt Uffenheim in der Ringstraße 10 zu sehen.

Text und Bild: Gerhard Krämer



## Repair Café Uffenheim

### Fahrradbörse war ein schöner Erfolg



Foto: Stadt Uffenheim

Auch Fahrräder verdienen es, ein zweites Leben zu erhalten. Das dachten sich die „Ingenieure“ vom Repair Café und boten eine Fahrradbörse an und waren mehr gespannt als an einem „normalen“ Repair-Café-Samstag. Um 09:30 Uhr kamen die ersten Verkäufer. Gegen 10 Uhr war der abgesperrte Platz vor dem Altstadtmarkt zwar erst „überschaubar belegt“, was aber daran lag, dass manche Fahrräder noch nicht richtig präsentiert, schon verkauft wurden.

Gerhard Flöck nahm die Ausstellungsstücke unter die Lupe und „schaute mal drüber“. Seine Kommentare zu den Exponaten lauteten von „sehr gut“ über „gut“ zu „na ja“. Schrott wurde aber nicht zum Verkauf angeboten, vielmehr waren einige Bikes wirklich neuwertig. Hier noch eine Schraube nachziehen, dort ein Tröpfchen Öl und ein guter Tipp für den Händler, aber auch für den Käufer. Gerhard Flöck war in seinem Element und es hat ihm sichtlich Spaß gemacht, den Interessenten sein umfangreiches Wissen zu vermitteln. Etwa 35 Fahrräder wurden angeboten, etwa 30 davon verkauft. Im Altstadtmarkt haben die Repair-Café-Helfer während ihrer Sprechstunde erstmals 25 „Patienten“ untersucht und meistens geheilt.

Es war allerdings nicht die erste private Fahrradbörse in Uffenheim, wie ursprünglich gedacht. Somit war diese Fahrradbörse eine Wiederbelebung einer guten Aktion. Am 9. Juni findet im Altstadtmarkt das nächste Repair Café statt und die „Ingenieure“ vom RepairCafé freuen sich auf viele Besucher.

## Neues aus der Bücherei

### Öffnungszeiten der Bücherei



Montag .....	15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch .....	09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
.....	15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag .....	15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

### Wir stellen vor

#### Die Farben des Lebens

von **Lorraine Fouchet**

Nichts ist so viel wert wie das Leben: Ein Roman über das Altern, den Verlust eines geliebten Menschen, den Kreislauf des Lebens - voller Lebenslust und mit einem positiven Blick auf die Welt. Nach dem Tod ihrer Großmutter flieht Kim von der bretonischen Insel Groix und reist gen Süden, um in Antibes eine dickköpfige alte Dame zu betreuen. Gilonne wird schnell zu ihrer Ersatzgroßmutter. Außer Kim kümmert sich auch Gilonnes Sohn rührend um sie. Umso überraschter ist Kim, als sie herausfindet, dass Gilonnes Sohn angeblich vor Jahrzehnten verschwunden ist. Ist die alte Dame einem Hochstapler aufgesessen? Kim will Gilonne beschützen und macht sich daran, lang gehütete Familiengeheimnisse zu lüften.

#### Die Stimmen des Abgrunds

von **Peter v. Brett**

Nach „Das Leuchten der Magie“ ist „Die Stimmen des Abgrunds“ der packende zweite Teil des fünften Bandes von Peter V. Bretts Dämonensaga. Der letzte Krieg zwischen Menschen und Dämonen steht unmittelbar bevor, und die einzige Hoffnung der Menschheit ruht nun auf Arlen, seiner Frau Renna und seinem Rivalen Jardir. Denn nur, wenn es ihnen gelingt, den Willen eines der mächtigen Dämonenprinzen zu brechen und ihn zu zwingen, sie in den Abgrund zu führen, werden sie die dort herangezüchtete Dämonenarmee aufhalten können. Aber noch ist der Sieg gegen die Dämonen nur ein Traum.

#### Forderung

von **John Grisham**

Ein hochaktueller Roman um Profitgier, Betrug und Rache - John Grisham ist ein meisterhafter Erzähler. Sie wollten die Welt verändern, als sie ihr Jurastudium aufnahmen. Doch jetzt stehen Zola, Todd und Mark kurz vor dem Examen und müssen sich eingestehen, dass sie einem Betrug aufgesessen sind. Die private Hochschule, an der sie studieren, bietet eine derart mittelmäßige Ausbildung, dass die drei das Examen nicht schaffen werden. Doch ohne Abschluss wird es schwierig sein, einen gut bezahlten Job zu finden. Und ohne Job werden sie die Schulden, die sich für die Zahlung der horrenden Studiengebühren angehäuft haben, nicht begleichen können. Aber vielleicht gibt es einen Ausweg.

## Zartbittertod

von **Elisabeth Herrmann**

Mia ist in dem kleinen Chocolaterie-Geschäft ihrer Eltern aufgewachsen - mit den wunderbaren Rezepten, aber auch mit dem rätselhaften Familienfoto, auf dem ein lebensgroßes Nashorn aus Schokolade zu sehen ist, zusammen mit ihren Urgroßvater Jakob und seinem Lehrherrn. Der Lehrherr ist weiß, Jakob schwarz. Mia ist zwar bekannt, dass ihr Vorfahr als kleiner Junge aus dem damaligen Deutsch-Südwestafrika nach Deutschland gekommen ist. Aber warum? Und wie?

## Das gewünschte Wunschkind aller Zeiten treibt mich in den Wahnsinn

von **Danielle Graf**

Will das Kind NIE ins Bett? Und Treppen laufen kommt nicht infrage? Statt selbst Tobsuchtsanfälle zu kriegen, lesen Eltern lieber dieses Buch. Die Autorinnen des größten Elternblogs Deutschlands zeigen, wie man die eigenen Nerven beruhigt und das Kind gleich mit.

## Young Generation

### Regelmäßige Veranstaltung für Jugendliche

**Mitarbeitercafé der Evang. Dekanatsjugend Uffenheim**

S-BAR, Marktplatz 8, jeden Mittwoch ..... 15:00 bis 18:00 Uhr

**Treffen der Evang. Landjugend Uffenheim**

Teestube, Haus der Kirche, Adelhofer Straße 14, samstags 19:00 Uhr

Terminänderungen sind möglich.

Infos: Jan Barthel, Tel. 09842 952759

**CJB Uffenheim (Christlicher Jugendbund in Bayern)**

Freitag, 20:00 bis 22:00 Uhr,

14- bis 26-Jährige, CJB-Raum, Bahnhofstraße 25, Uffenheim

Infos: cjbuffenheim@gmx.de oder www.cjb.de/uffenheim

**DPSG-Pfadfinderstamm Uffenheim**

**Gruppenstundenzeiten**

Wölflinge 7-11 Jahre

Gruppenstunde Donnerstag ..... 18:00 - 19:30 Uhr

Kontakt: Melanie Ingrisch

Jungpfadfinder 12-14 Jahre

Gruppenstunde Montag ..... 18:30 - 19:30 Uhr

Kontakt: Simone Herrmann

Pfadfinder und Rover: Mittwoch ..... 19:00 - 20:30 Uhr

In den Ferien finden keine Gruppenstunden statt.

Bei Fragen können Sie sich gerne im katholischen Pfarrbüro unter der Nummer 09842 410 melden. Die Gruppenstunden finden alle im katholischen Pfarrzentrum in der Karl-Arnold-Straße 13 in Uffenheim statt.

## Wir gratulieren



Wir wünschen unseren Jubilaren, die im Laufe der kommenden Wochen ihren Geburtstag feiern dürfen, von Herzen alles Gute, vor allem Gesundheit.

**13.05. zum 86. Geburtstag**

Frau Elfriede Herbst, Spitalplatz 2

**14.05. zum 85. Geburtstag**

Frau Pauline Haager, Langensteinach 47

**14.05. zum 96. Geburtstag**

Frau Anna Kistner, Custenlohr 7



**14.05. zum 77. Geburtstag**

Herr Heinz-Jürgen Muschik, Geckenheimer Straße 13

**15.05. zum 82. Geburtstag**

Herr Helmut Habermaier, Markgrafenstraße 4

**16.05. zum 77. Geburtstag**

Frau Barbara Außenhofer, Langensteinach, Kleinharbach 6

**16.05. zum 95. Geburtstag**

Herr Kurt Bruchner, Spitalplatz 2

**16.05. zum 76. Geburtstag**

Frau Frieda Hecht, Alte Straße 7

**17.05. zum 75. Geburtstag**

Herr Walter Gieger, Mühlstraße 8

**17.05. zum 79. Geburtstag**

Frau Anna Schneck, Rothenburger Straße 20

**18.05. zum 76. Geburtstag**

Frau Johanna Bittel, Uttenhofen 18

**19.05. zum 77. Geburtstag**

Frau Heidi Kuhlmann, Custenlohr 39

**19.05. zum 70. Geburtstag**

Herr Manfred Meister, Wildbergweg 3

**20.05. zum 70. Geburtstag**

Herr Wolfgang Dilling, Rothenburger Straße 18

**21.05. zum 85. Geburtstag**

Frau Anneliese Wächtler, Uttenhofen 21

**22.05. zum 80. Geburtstag**

Herr Hans Kleemann, Alte Bahnhofstraße 25

**23.05. zum 88. Geburtstag**

Frau Ingeburg Saemann, Welbhausen Am Hainbach 71

**23.05. zum 94. Geburtstag**

Frau Paulina Schmidt, Wallmersbach 43

**23.05. zum 70. Geburtstag**

Frau Waltraud Schwab, Schillerstraße 23

**23.05. zum 70. Geburtstag**

Herr Helmut Soff, Albrecht-Dürer-Straße 17

**24.05. zum 70. Geburtstag**

Herr Theodor Baumann, Fohlenhofweg 9

**25.05. zum 70. Geburtstag**

Frau Johanna Schmidt, Rudolzhofen 20

**Veröffentlicht werden folgende Jubilare:**

Ehejubiläen ab der Goldenen Hochzeit; Geburtstage: ab dem 70. und künftig ab dem 75. Geburtstag jeder weitere (also 76., 77., usw.). Selbstverständlich können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. In diesen Fällen bitten wir Sie, uns dies rechtzeitig (3 Wochen vorher) mitzuteilen. Ansprechpartner sind die Mitarbeiter im Einwohnermeldeamt (Tel. 09842 207-14 oder -15).

**Standesamtliche Nachrichten****Sterbefälle****Schmidt, Helmut**97215 Uffenheim, Spitalplatz 2  
verstorben am 17.04.2018

90 Jahre

**Kramer, Michael**97215 Uffenheim, Spitalplatz 2  
verstorben am 21.04.2018

82 Jahre

**Rückert, Maria**97215 Uffenheim, Langensteinach 21  
verstorben am 23.04.2018

89 Jahre

**Endres, Karl**97215 Uffenheim, Markgrafenstraße 18  
verstorben am 28.04.2018

74 Jahre

**König, Helga**97215 Uffenheim, Sonnenweg 4  
verstorben am 29.04.2018

77 Jahre

**Schulen/Fortbildung/VHS****Alte Bekannte - neue Freunde**

Seit längerer Zeit war wieder einmal Besuch aus Ungarn in Uffenheim. Bereits seit mehr als 15 Jahren gibt es Kontakte zwischen der Bomhard-Schule und dem Petfi Sándor Gimnázium in Aszód (in der Nähe von Budapest). Regelmäßig gab es Besuch von Kollegen untereinander oder von Schülergruppen, die sich zu bestimmten Themen (Musik, Sport) trafen und ereignisreiche Tage in Ungarn bzw. in Deutschland erlebten. Nun kamen der ehemalige Schulleiter Dr. Béla Roncz mit seiner Nachfolgerin Frau Valéria Veizer sowie der „Dauerbesucherin“ Katalin Ladócsy und Erzsébet (Elisabeth) Czok zu einem Kurzbesuch nach Uffenheim, um über weitere Aktionen der beiden Partner zu sprechen.



Nach der Ankunft am Donnerstagabend nach 1.000 Kilometern Fahrt aßen die Gäste gemeinsam im Schwarzen Adler mit OstD Winfried Malcher (Gesamtschulleiter) und Realschulleiter Ralf Lischka, bevor sie erschöpft ins Bett fielen. Nach dem gemeinsamen Empfang mit Häppchen im Direktorat am Freitag und einer Führung durch das Schulhaus (siehe Foto), fuhr man nach Herzogenaurach, wo man einen Blick hinter die Kulissen bei Adidas werfen konnte (siehe Foto). Zusammen mit weiteren Direktoratsmitgliedern und dem Geschäftsführer wurde am Abend bei Malchers in familiärer Atmosphäre bei tollem Wetter gegrillt. Leider reisten die ungarischen Freunde am nächsten Morgen schon wieder zurück. Doch bei den gemeinsamen Überlegungen war man sich schnell einig, dass im Herbst bereits wieder Kollegen und Schülergruppen Uffenheim besuchen werden (Thema: Kunst) und dann im Gegenzug Bomhard-Schüler ihrer Partnerschule einen Besuch abstatten.

**Text u. Bilder: Ralf Lischka**



## „Ich schenk dir eine Geschichte“



Seit 1997 geben die Stiftung Lesen und der cbj-Verlag jedes Jahr zum Welttag des Buches einen neuen Titel der Buchreihe „Ich schenk dir eine Geschichte“ heraus, um den Kindern Spaß am Lesen zu vermitteln. Daher machte sich die Klasse 5 c R mit der Deutschlehrerin Christina Fischer (siehe Foto) der Christian-von-Bomhard-Schule in Uffenheim auf den Weg zur örtlichen Buchhandlung, um dort ihre diesjährigen Buchgutscheine anlässlich des Welttags des Buches Ende April 2018 einzulösen. Nach einem kurzen Informationsvortrag durch den Inhaber der Buchhandlung durften die Schülerinnen und Schüler nach Belieben Fragen stellen und anschließend ausgiebig durch die Bücherregale stöbern. Mit großer Vorfreude auf das neue Buch „Lenny, Melina und die Sache mit dem Skateboard“ machte sich die Klasse anschließend wieder auf den Rückweg zur Schule, denn alle konnten es jetzt schon kaum erwarten, mit dem Lesen zu beginnen.

**Text u. Bild: Christina Fischer**

## Schwimmer im Landesfinale



Beim diesjährigen Landesfinale Schwimmen im sonnigen Landshut errangen die Mädchen und Jungen der Christian-von-Bomhard-Schule Uffenheim in der Wettkampfklasse IV (Jg. 2005-2008) im Rahmen des Schulwettkampfes „Jugend trainiert für Olympia“ trotz aufopferungsvollem Kampf nur die Plätze neun bzw. acht. Dabei mussten sie in direkter Konkurrenz mit den besten Schwimmerinnen und Schwimmern aus ganz Bayern neben den klassischen Disziplinen Brust, Freistil und Rücken, noch koordinative Schwimmaufgaben sowie ein zehninütiges Mannschaftsausdauerschwimmen absolvieren. Zwar verbesserten beide Teams ihre wenige Wochen zuvor bei den Mittelfränkischen Meisterschaften aufgestellte Gesamtzeit um beinahe 30 Sekunden; für einen der vorderen Plätze sollte es angesichts der starken Gegnerinnen und Gegner jedoch nicht reichen. Dennoch waren die beiden Betreuer Hans Schmidt und Henning Braunsdorf mit der Leistung ihrer Schülerinnen und Schüler sehr zufrieden, v. a. da diese sich zu keinem Zeitpunkt des Wettkampfes haben entmutigen lassen und tollen Kampfgeist bewiesen.

Für die C.-v.-B.-Schule gingen an den Start:

**Mädchen IV:** Emely Böbendorfer, Antonia Böbendorfer, Johanna Lober, Jule Reimers, Luca Göpfert, Chiara Hegwein, Pia König, Jana Stammier, Marie-Lisette Plank

**Jungen IV:** Andreas Schmidt, Kilian Fink, Emilio Foltz, Ferdinand Plank, Erik Dettenberger, Silas Hutzler, Malte Fraude, Dominik Dehm.

**Text und Bild: Henning Braunsdorf**

## Glück und Unglück



**Foto: Hans Schmidt**

Beim diesjährigen Fußballkreiseentscheid der Jungen im Rahmen des Schulwettkampfes „Jugend trainiert für Olympia“ lagen für die Teams der Christian-von-Bomhard-Schule Uffenheim Glück und Unglück ganz eng beieinander. Während die Mannschaft der Wettkampfklasse III (Jg. 2004-2006) zwar hoch verdient, jedoch am Ende etwas glücklich das Bezirksfinale erreichte, war für die Jungen der Wettkampfklasse II (Jg. 2002-2004) und IV (Jg. 2006-2008) bereits in der ersten Runde Schluss.

Dabei boten beide Teams in ihren Begegnungen gegen die Mittelschule, die Realschule und das Gymnasium aus Neustadt/Aisch sehr ansprechende Leistungen und hätten mit etwas mehr Glück und unter Umständen einem geschickteren Schiedsrichterauge durchaus den Titel des Kreissiegers entgegennehmen können. Die Jungen der WK III behielten nach einem souveränen 3:0 im Halbfinale gegen das Gymnasium Neustadt/Aisch im Finale gegen die Realschule aus der gleichen Stadt mit 6:5 im Elfmeterschießen die Oberhand und müssen sich nun auf Bezirksebene mit Schulen aus Erlangen messen.

**Text: Henning Braunsdorf**

## Fußballerinnen überzeugen!



**Foto: Ralf Lischka**



Beim diesjährigen Kreisentscheid Fußball im Rahmen des Schulwettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ zeigten die Mädchen der Altersklasse IV (Jg. 2006-2008) der Christian-von-Bomhard-Schule eine sehr überzeugende Leistung und qualifizierten sich hoch verdient für die nächste Runde. Im einzigen Spiel auf Kreisebene ließen sie dem Gymnasium Neustadt/Aisch keine Chance und siegten mit 5:0. Obwohl lediglich zwei Spielerinnen auch im Verein gegen den Ball kicken, legten die Bomhard-Mädels einen tollen technischen und taktischen Auftritt hin. Unterstützt von ihrer Betreuerin Dagmar Böhm sowie den Co-Trainerinnen Helene Saemann und Lisa Derks ließen sie den Ball souverän in den eigenen Reihen laufen und gewannen beinahe jeden Zweikampf. Die Gäste aus Neustadt fanden zu keiner Zeit ins Spiel und wurden bereits früh in der eigenen Hälfte unter Druck gesetzt, was sich unter anderem auch in der Torschussstatistik widerspiegelt, welche die Uffenheimerinnen mit 14:2 deutlich für sich entschieden. Mit dieser Leistung können die Mädchen selbstbewusst nach Erlangen zum Regionalentscheid fahren.

Für die C.-v.-B.-Schule kamen zum Einsatz:

Olivia Siemandel, Elisa Scherbaum, Silja Pfaff, Felisha Hodan, Lina Mühlbauer, Annabelle Bötsch, Lisa Klinger, Rahel Hein, Esther Gebhardt, Anika Emmert, Julienne Strobel und Mia Lieb.



## Grundschule Oberscheckenbach

Im Rahmen des „Boys und Girls Days 2018“ hospitierte Felix May in der 1. Klasse der Grundschule Oberscheckenbach.

Ziel dieses Zukunftstages ist es, Jungen und Mädchen Gelegenheit zu bieten, zukunftsorientierte Berufsfelder jenseits ihres Berufsspektrums kennenzulernen.

Mädchen lernen Berufe aus Technik, Handwerk, Ingenieur- und Naturwissenschaft kennen und Jungen schauen sich im Bereich Soziales, Pflege und Hauswirtschaft um.



Foto: Grundschule Oberscheckenbach

## Baum des Jahres, „die Esskastanie“, eingepflanzt

Die Außenanlage der Grundschule Oberscheckenbach ist um einen Baum reicher. Auch in diesem Jahr haben die Grundschulkinder unter der fachlichen Anleitung des für den Landkreis Ansbach zuständigen Naturschutzwächters Wilhelm Zink den Baum des Jahres 2018, die Esskastanie, eingepflanzt.

Seit dem Jahr 2013 wird der „Tag des Baumes“ an der Grundschule begangen und ein Baum gepflanzt. Nach Wildapfel, Traubeneiche, Feldahorn, Winterlinde und Fichte ist dies in diesem Jahr die Esskastanie. Der botanische Blick richtet sich 2018 auf eine in unserer Gegend eher seltene, aber eindrucksvolle Baumart. Die gelblich-weiße Blütenpracht überzieht im Frühsommer die gesamte Baumkrone, im Oktober bildet sie große runde, mit unzähligen Stacheln besetzte Früchte, die die essbaren Maronen enthalten. Diese Kastanien können in Suppen, Bratfüllungen, Süßspeisen, Torten, Brot oder als „heiße Maroni“ genossen werden.



In einem kleinen Festakt wurde der Baum unter der tatkräftigen Unterstützung der Schulkinder eingepflanzt. Rektorin Gudrun Hartl freute sich, den Schulverbandsvorsitzenden Johannes Hellenschmidt, die Bürgermeister Johannes Schneider und Hans Beier sowie Vertreter aus der Elternschaft und des Freundeskreises in Person des Vorsitzenden Herrn Robert Karr zu der Pflanzaktion begrüßen zu dürfen. Gestiftet wurde die Esskastanie vom Freundeskreis der Grundschule.

Die Drittklässler hatten sich Gedanken rund um die Esskastanie gemacht und präsentierten ihren Mitschülern anhand eines großen Plakates Wissenswertes und die Besonderheiten zu dem diesjährigen Baum des Jahres. Gekonnt vorgetragene Musikstücke der Instrumentalgruppen aus Klarinetten, Blechbläsern und Flöten und dem Schulchor rundeten die kleine Feier ab.

Text und Bilder: Gudrun Hartl, Rin



## Evang. Kita Karoline Kolb

### Ab jetzt zertifiziert!

Was für ein toller Abschluss in unserer Kita. Der erste Step-Elternkurs wurde mit Zertifikatsverleihung an die teilnehmenden Eltern beendet. Die Inhalte der wöchentlichen Treffen bestanden darin, die Verhaltensweisen der Kinder besser zu verstehen, professionell darauf zu reagieren sowie die Kinder angemessen zu loben und ermutigen. Außerdem fand ein Informations- und Beratungsaustausch über die eigenen Kinder statt. Viel zu schnell verging die Zeit und bei allen Eltern machte sich zum Kursende etwas Wehmut bemerkbar. Für unsere Mitarbeiterin und Kursleiterin Gabi Saraiva gab es von allen Eltern durchweg ein sehr positives Feedback.

Auszüge aus dem Feedbackbogen der Eltern: „Alle Eltern sollten einen solchen Kurs machen, er hat mir sehr weitergeholfen!“, „Danke für den Kurs!“, „Ich hoffe es gibt bald ein Nachtreffen.“



Zum Abschluss war die ganze Familie der Teilnehmenden in die Kita zu einem gemeinsamen Brunch eingeladen. Was für ein toller Tag mit schönem Wetter, gutem Essen und vor allem guten Unterhaltungen.



**Toller Abschluss mit Zertifikatsverleihung in unserer Kita Karoline Kolb.**

Foto: Martina Lange

Es gibt einen weiteren Step-Kurs für Eltern von Kindern in Kindergarten und Grundschule. Der genaue Termin steht noch nicht fest, wird aber rechtzeitig bekannt gegeben. Es besteht jetzt schon die Möglichkeit, sich unter 09842 9536200 (Kita Karoline Kolb) oder unter [elternkurs.gabrielesaraiva@hotmail.com](mailto:elternkurs.gabrielesaraiva@hotmail.com) voranzumelden. Wir freuen uns auf Sie!

Gabriele Saraiva und Sonja Markert

## Johanniter-Kindertagesstätte „Am Obstgarten“

Alle Mühen haben sich gelohnt!



Foto: Johanniter-Kindertagesstätte

Voller Tatendrang, Vorfreude und Engagement bereiteten sich die Kinder gemeinsam mit Hilfe des Obstgarten-Teams und dem Elternbeirat auf den 1.-Mai-Umzug vor. Denn auch **WIR** waren dabei.

Bei der Elternbeiratssitzung wurde lange über das Thema „Öffentlichkeitsarbeit“ gesprochen. Und was eignet sich hierzu besser als der jährliche Umzug der Maienkönigin?

Fleißig bastelten sich die Kinder ihre eigenen Schilder. Passend zu unserer Kindertagesstätte „Am Obstgarten“ zogen sie als „Früchtchen“ durch die Straßen. Voller Stolz und Selbstbewusstsein präsentierten die Kinder ihre Werke. Egal ob als Apfel, Banane, Erdbeere oder auch Zitrone - aufgefallen sind sie allemal.

Als hätten die Kinder nie etwas anderes gemacht, schmissen sie Bonbons, Gummibärchen und Luftballons den Zuschauern entgegen und verteilten fleißig Flyer mit Informationen über unsere Einrichtung.

Zur Stärkung nach dem langen Fußmarsch lud der Elternbeirat zu Bratwurst und Limo ins Festzelt ein, hierfür haben sich die Mühen und Anstrengungen für die Kinder mehr als gelohnt.

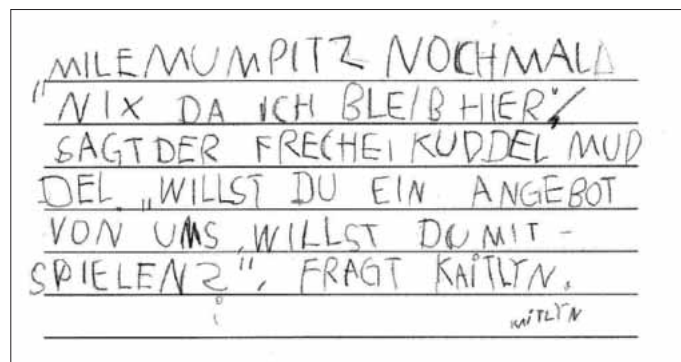
## Aus dem Ev. Kindergarten St. Johannis

### Eine Woche voller Bücher...

Jedes Jahr steht anlässlich des Welttages des Buches (heuer am 23. April) eine ganze Woche im Zeichen des Buches. Mit vielfältigen Aktionen rücken wir Bücher, das gemeinsame Vorlesen und Anschauen und die Aufklärung über die Bedeutung von Büchern für die Entwicklung der Kinder in den Fokus.

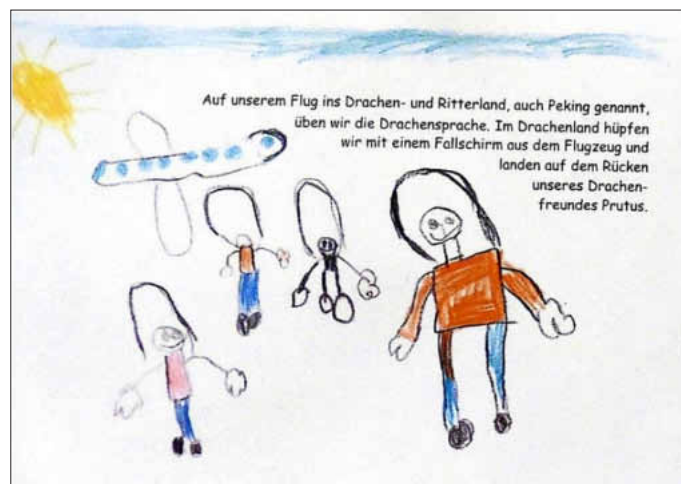
Auch heuer wieder: Kindergarteneltern kamen zum Vorlesen, die Kinder konnten eine Woche lang Bücher von zu Hause mitbringen und den anderen Kindern vorstellen und unsere Vorschulkinder haben selbst Geschichten geschrieben, die dann zu Büchern gebunden wurden.

„Geschichten geschrieben“ bedeutet in diesem Zusammenhang nicht nur, dass sich die Kinder selbst Geschichten ausgedacht haben, sondern sie haben sie tatsächlich auch eigenhändig zu Papier gebracht. Einen kurzen Auszug aus einer Geschichte haben wir Ihnen hier abgedruckt:



Tolle Geschichten sind da entstanden, z. B. von der „Rettungsorange“ oder von Ausflügen auf den Ponyhof oder ins Drachen- und Ritterland. Die Bücher wurden von den Kindern auch selbst illustriert und wir stellen fest: Da ist einiges an Dichterpotenzial vorhanden. Die Kinder können stolz auf ihre Werke sein! Lust bekommen? Machen Sie doch zu Hause auch mal eine Buchwoche! Vielleicht lassen Sie abends den Fernseher aus und lesen gemeinsam, erfinden Geschichten oder Sie erzählen Ihren Kindern von den Büchern, die Sie selbst als Kind gerne gelesen haben. Bei schönem Wetter ist es wunderbar, im Liegestuhl oder der Hängematte zu lümmeln und zu lesen. Oder wie wäre es mit einer „Lesenacht“, wenn Sie als Familie auf einem Matratzenlager gemeinsam so lange lesen, bis jedem nacheinander die Augen zufallen...?

Welchen Weg Sie auch immer finden mögen: Bücher wieder mehr in den Vordergrund zu bringen hat nicht nur Vorteile für die Entwicklung und Bildung der Kinder, sondern tut auch einfach nur dem Gemeinschaftsgefühl in der Familie gut.



Fotos: Stadt Uffenheim

Übrigens: Bücher und Lesen haben in unserem Kindergarten schon immer einen hohen Stellenwert. In unserer Kindergartenbibliothek befinden sich 1.000 (eintausend!) Bücher.



## Kirchliche Nachrichten

### Evang.-Luth. Kirchengemeinde

#### Bürozeiten:



Evang.-Luth. Dekanat, Luitpoldstr. 3,  
Uffenheim

Montag - Freitag ..... 09:00 - 12:00 Uhr  
Dienstag ..... 14:00 - 17:00 Uhr  
Donnerstag ..... 14:00 - 18:00 Uhr

#### Zu erreichen sind wir:

**Pfarrstelle I:** Dekan Karl-Uwe Rasp, Tel.: 09842 93680, Fax: 09842 936820, E-Mail: dekanat.uffenheim@elkb.de

**Pfarrstelle II:** Pfarrerin Anita Sonnenberg, Tel.: 09842 8619, Fax: 09842 952881, E-Mail: sonnenberg@vodafone.de

Vikar Thomas Kelting, Tel. 09842 4099955,  
E-Mail: thomaskelting@gmx.de

**Pfarrstelle III:** Pfarrerin Heidi Wolfsgruber,  
Tel.: 09339 9899997, E-Mail: Heidi.Wolfsgruber@elkb.de

**Religionspädagogin i. K. (i.Vorb.):** Katharina Müller-Romankiewicz, E-Mail: k.mueller.romankiewicz@gmail.com

**Dekanatskantorin:** Agnes von Grotthuß, Tel.: 09842 9361770,  
E-Mail: agnesvgrotthuss@aol.de

**Dekanatsjugendreferent:** Ralf Romankiewicz, Tel.: 09842 438,  
E-Mail: info@ej-uffni.de

**Vertrauensmann des Kirchenvorstandes:** Hans-Martin Walther, Tel. 09842 9369699, E-Mail: martin.walther@rycobel.de

#### Mittwoch, 09. Mai 2018

09:30 Uhr **Krabbelgruppe** für Eltern Kinder bis 3 Jahren,  
Haus der Kirche, erster Stock, Kontakt: Diana Veeh, Tel. 09842 2379.

15:30 Uhr **Stadthallenkids Abschluss-Fest**, Stadthalle,  
Stephan Münch und Team

20:00 Uhr **Sitzung des Vertrauensausschusses zur KV-Wahl**, Dekanat, Dekan Rasp

#### Donnerstag, 10. Mai 2018 - Christi Himmelfahrt

09:30 Uhr **Gottesdienst**, Spitalkirche, Dekan Rasp

10:30 Uhr **Taufe von Marlene Beitter**, Spitalkirche, Dekan Rasp

15:00 Uhr **Andacht im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift**, entfällt!!!

16:00 Uhr **Andacht im Betreuten Wohnen**, Diakon Hanisch

#### Samstag, 12. Mai 2018

10:30 Uhr **Taufe von Jule Christiane Spranzel**, Stadtkirche, Pfarrerin Stradtner

13:00 Uhr **Trauung von Oliver und Michaela Kaufmann**, geb. Windhagen, Walkershofen in der Schlosskapelle, Pfarrerin Wolfsgruber

**Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft  
noch seine Güte von mir wendet.**

*Ps. 66,20*

#### Sonntag, 13. Mai 2018

09:30 Uhr **Gottesdienst**, Stadtkirche, Pfarrerin Schiller

#### Montag, 14. Mai 2018

20:00 Uhr **Sitzung des Verwaltungsausschusses**, Dekanat, Dekan Rasp

#### Mittwoch, 16. Mai 2018

09:30 Uhr **Krabbelgruppe** für Eltern Kinder bis 3 Jahren,  
Haus der Kirche, erster Stock, Kontakt: Diana Veeh, Tel. 09842 2379.

20:00 Uhr **Sitzung des Gesamtkirchenvorstandes Uffenheim**, Dekanat, Dekan Rasp

#### Donnerstag, 17. Mai 2018

14:00 Uhr **Seniorenachmittag „Begegnung in einem Kunst-vollen Garten“** mit Künstlerin Isgard Peter, Treffpunkt: Friedrich-Wencker-Str. 11, anschließend gemeinsames Kaffeetrinken dort

15:00 Uhr **Andacht im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift**, Pfarrerin Schiller

19:30 Uhr **Konfirmanden-Elternabend**, Anmeldung zur Konfirmation 2019, Spitalkirche, Pfarrerin Sonnenberg

19:30 Uhr **Sitzung des Perspektivsausschusses im Dekanatsbezirk**, Dekanat, Dekan Rasp und Team

#### Freitag, 18. Mai 2018

19:30 Uhr **Wochenschlussandacht**, Jobstkapelle, Pfarrerin Wolfsgruber

**Christus spricht: Wenn ich erhöht werde  
von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen.**

*Joh. 12,32*

#### Sonntag, 20. Mai 2018 - Pfingstsonntag

09:30 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl**, Spitalkirche, Pfarrerin Wolfsgruber

10:30 Uhr **Familiengottesdienst mit Taufe von Milan und Marlon Lenhart**, Stadtkirche, Pfarrerin Sonnenberg

#### Montag, 21. Mai 2018 - Pfingstmontag

09:30 Uhr **Gottesdienst**, Stadtkirche, Diakon Ralf Romankiewicz

#### Mittwoch, 23. Mai 2018

09:30 Uhr **Krabbelgruppe** für Eltern Kinder bis 3 Jahren,  
Haus der Kirche, erster Stock, Kontakt: Diana Veeh, Tel. 09842 2379.

#### Donnerstag, 24. Mai 2018

15:00 Uhr **Andacht im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift**, Pfarrerin Sonnenberg

16:00 Uhr **Andacht im Haus der Betreuung und Pflege**, Sonnenweg 4, Diakon Hanisch

**Es soll nicht durch Heer oder Kraft,  
sondern durch meinen Geist geschehen,  
spricht der Herr Zebaoth.**

*Sach. 4,6*

#### Sonntag, 27. Mai 2018

09:30 Uhr **Gottesdienst**, Spitalkirche, Vikar Kelting



#### Samstag, 12. Mai, 19. Mai und 26. Mai 2018

20:00 Uhr **Treffen der Evang. Landjugend Uffenheim**, Teestube, Haus der Kirche, Terminänderungen sind möglich.

Infos: Nico Wanner, 1. Vorsitzender, Tel. 09842 951396, Frederike Gütebier, 1. Vorsitzende, Tel. 01573 5256602

#### Impressum

#### Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim

mit den Stadtteilen Brackenhof, Custenlohr, Langensteinach, Rudolphofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.



Erscheinungsweise: vierzehntäglich freitags in den ungeraden Wochen  
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

#### Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel.: 09191 7232-0; www.wittich-forchheim.de

**Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Der Erste Bürgermeister der Stadt Uffenheim, Wolfgang Lampe, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim oder seine jeweilige Vertretung im Amt. Verantwortlich für die Beiträge der Schulen, Kirchen, Vereine etc. ist der jeweilige Verfasser.

#### für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Peter Menne in LINUS WITTICH Medien KG.

Der Stadt Uffenheim steht es frei, redaktionelle Kürzungen vorzunehmen bzw. Texte abzulehnen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



## Bilder vom Festzug der Maienkönigin



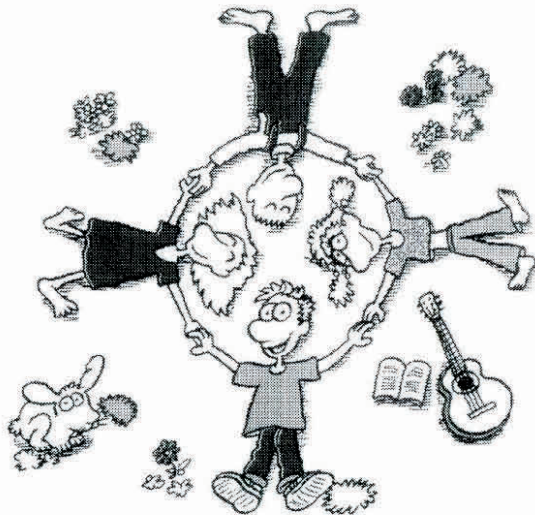






# Pfingstgottesdienst für Familien

20. Mai 2018,  
10:30 Uhr Stadtkirche



„mit Taufen ...“

## Wochenschlussandachten Jobstkapelle Friedhof Uffenheim

Mai - August 2018  
Freitag, 19:30 Uhr

- 04. Mai Dekan Uwe Rasp
- 18. Mai Pfarrerin Heidi Wolfsgruber
- 01. Juni Rel.päd. Katharina Müller-Romankiewicz
- 08. Juni Pfarrerin Dagy Schiller
- 15. Juni **Musikalische Wochenschlussandacht**  
Christian Glowatzki, Johannes Bomhard,  
Dekan Uwe Rasp
- 22. Juni Pfarrerin Heidi Wolfsgruber
- 29. Juni Pfarrerin Anita Sonnenberg
- 06. Juli Dekan Uwe Rasp
- 13. Juli Pfarrerin Dagy Schiller
- 27. Juli Vikar Thomas Kelting
- 3. Aug **Musikalische Wochenschlussandacht**  
mit Brigitte Scheerer, Rolf Christiansen,  
Uli Beigel, Fritz Binder, Pfarrerin Anita  
Sonnenberg
- 10. Aug Pfarrerin Sonnenberg
- 17. Aug Pfarrerin Wolfsgruber
- 24. Aug Pfarrer Schick
- 31. Aug Vikar Thomas Kelting



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Uffenheim, Luitpoldstr. 3, 97215 Uffenheim  
Änderungen vorbehalten!

## Evang.-Luth. Kirchengemeinde Wallmersbach

Goldene Konfirmation am Sonntag

Jubilare in Wallmersbach



Foto: Ingrid Kister

Am Sonntag – Jubilare, den 22. April 2018, feierten die Konfirmanden der Jahrgänge 1964 bis 1968 aus Wallmersbach und Hohlach gemeinsam ihre Goldene Konfirmation mit einem feierlichen Festgottesdienst in Wallmersbach. Dabei stellte Pfarrerin Sabine Keller den Segen in den Mittelpunkt des Gottesdienstes und ihrer Ansprache. Segen sollte nicht nur in der Kirche am Ende des Gottesdienstes bleiben. Jeder Mensch kann für andere zum Segen werden und Segen weitergeben, sei es durch Handauflegen, eine Umarmung, ein offenes Ohr oder eine helfende Hand. Die Jubelkonfirmanden erinnerten sich an die zurückliegenden Jahre seit ihrer grünen Konfirmation. Für die Zeit, die vor ihnen liegt, wurde ihnen Gottes Segen unter Handauflegen von Pfarrerin Keller neu zugesprochen. Der Tag wurde gemeinsam mit Mittagessen, Kaffee und Kuchen, einer Andacht in der Hohlacher Kirche und vielen Gesprächen bei schönsten sommerlichen Temperaturen verbracht.

## Landeskirchliche Gemeinschaft

### Freitag, 11. Mai 2018

18:30 Uhr **Teenkreis** (ab 6. Klasse)

20:00 Uhr **cjb**

### Samstag, 12. Mai 2018

**Foto-Workshop** in Puschendorf

### Sonntag, 13. Mai 2018

10:30 Uhr **Gottesdienst** mit Abendmahl (D. Röger)

„Wie wir im Glauben wachsen“

19:00 Uhr **Bibel aktuell** (D. Röger)

4. Mose 6, 22-27: „Gottes Segen“

### Mittwoch, 16. Mai 2018

20:00 Uhr **Haukreistreffen**

Verantwortlich: Jutta Lenhart, Tel. 2213

### Donnerstag, 17. Mai 2018

16:00 Uhr **Entdeckerkids** (Erlebnisprogramm für Kinder im Alter von 3-6 Jahren)

20:00 Uhr **LKG- und cjb-Mitgliederstunde**

### Freitag, 18. Mai 2018

16:00 Uhr **Pfadfinder** (1.-5. Klasse)

18:30 Uhr **Teenkreis** (ab 6. Klasse)

20:00 Uhr **cjb**

**18.-21. Mai**  
**cjb-Pfingsttreffen** in Puschendorf

### Sonntag, 20. Mai 2018

09:30 Uhr **Festgottesdienst** in Puschendorf anlässlich 90 Jahre cjb (H. Spindler)

### Dienstag, 22. Mai 2018

20:00 Uhr **Haukreistreffen**

Verantwortlich: Sigrun Röger, Tel. 9369680



**Mittwoch, 23. Mai 2018**

14:30 Uhr **Bibelgesprächskreis**  
 20:00 Uhr **Hauskreistreffen**  
 Verantwortlich: Jutta Lenhart, Tel. 2213

**Freitag, 25. Mai 2018**

20:00 Uhr **cjb**

**Katholische Kirchennachrichten**

**Kath. Gottesdienste und Veranstaltungen im Seelsorgezentrum Uffenheim**

für die Zeit vom 11.05.2018 bis 25.05.2018

**Freitag, 11. Mai**

**Uffenheim, Marienkirche**

16:30 Uhr Rosenkranz  
 17:00 Uhr Eucharistiefeier

**Sonntag, 13. Mai**

**Uffenheim, Herz-Jesu - Dekanatswallfahrt**

10:00 Uhr Beginn am Edeka-Parkplatz in Scheinfeld  
 11:00 Uhr Fest-Gottesdienst im Kloster Schwarzenberg  
 17:00 Uhr Kraft schöpfen mit Musik zum Muttertag mit dem Kinderchor, Marienkirche  
 19:00 Uhr Feierliche Maiandacht

**Dienstag, 15. Mai**

**Uffenheim, Herz-Jesu**

09:30 Uhr Anbetung mit eucharistischem Segen  
 14:00 Uhr Maiandacht der Senioren mit dem fränkischen Veeharfen-Klang

**Mittwoch, 16. Mai**

**Uffenheim, Gerlach von Hohenlohe Stift**

15:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

**Freitag, 18. Mai**

**Uffenheim, Marienkirche**

16:30 Uhr Rosenkranz  
 17:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

**Sonntag, 20. Mai, Pfingsten**

**Uffenheim, Herz-Jesu**

10:30 Uhr Familiengottesdienst zu Pfingsten  
 19:00 Uhr Maiandacht, Marienkirche

**Mittwoch, 23. Mai**

**Uffenheim, Gerlach-von-Hohenlohe-Stift**

15:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

**Freitag, 25. Mai**

**Uffenheim, Marienkirche**

16:30 Uhr Rosenkranz  
 17:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Gerne senden wir Ihnen unsere Gottesdienstordnung als Newsletter zu. Bitte senden Sie uns eine Mail an [herz-jesu.uffenheim@erzbistum-bamberg.de](mailto:herz-jesu.uffenheim@erzbistum-bamberg.de).

**Öffnungszeiten**

**Uffenheim, Tel. 09842 410**

Dienstag ..... 09:00 - 12:00 u. 14:30 - 16:00 Uhr  
 Mittwoch ..... 09:00 - 12:00 u. 13:30 - 16:00 Uhr  
 Freitag ..... 09:00 - 13:00 Uhr

**Bad Windsheim, Tel. 09841 2129**

Montag ..... 09:00 - 12:00 u. 14:30 - 16:00 Uhr  
 Dienstag ..... 14:30 - 16:00 Uhr  
 Mittwoch ..... 09:00 - 11:00 Uhr  
 Freitag ..... 09:00 - 12:00 Uhr

Wir helfen Ihnen gerne in beiden Pfarrbüros auch telefonisch weiter, bitte hinterlassen Sie eine Nachricht auf den Anrufbeantwortern – wir rufen Sie zurück.

Herzliche Einladung zu den Feierlichkeiten anlässlich des 125jährigen Bestehens unserer ehemaligen Pfarrkirche.



**Festgottesdienst am Sonntag, dem 27. Mai 2018, 14:00h in der Marienkirche.**

Den Festgottesdienst wird Domkapitular und Regionaldekan Hans Kern, Ansbach, zelebrieren.



Im Anschluss laden wir auf dem Gelände zu Kaffee und selbstgebackenen Kuchen ein, um dieses besondere Jubiläum gebührend zu feiern und miteinander ins Gespräch zu kommen.

**Um 17:00h feierliche Schlussandacht**

mit Domkapitular Dr. Norbert Jung

**Maiandacht in der Marienkirche**

Zur Maiandacht des kath. Seniorenkreises Uffenheim, am Dienstag, 15.05.2018, um 14:00 Uhr in der Marienkirche, Würzburger Str., lädt herzlich ein das Seniorenteam des Seelsorgezentrums der Pfarrei Uffenheim. Gestaltet wird diese Maiandacht von dem Fränkischen Veeharfenklang. Dazu bieten wir Mitfahrgelegenheiten an. Gerne holen wir Sie auch zu Hause ab. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro, Tel. 410 (Anrufbeantworter), an! Anschließend fahren bzw. spazieren wir zusammen zum gemütlichen Kaffeetrinken ins Kath. Pfarrzentrum in Uffenheim, Karl-Arnold-Str.

**Fachmakler für landwirtschaftliche Anwesen sucht im Kundenauftrag:**  
**Bauernhöfe, Reiterhöfe, Althofstellen, Forsthäuser, Mühlen**

Kompetente Beratung und Begleitung ist für uns selbstverständlich.

**Tel. 09852 6157360**  
**E-Mail: [info@pfeiffer-koberstein-immobilien.de](mailto:info@pfeiffer-koberstein-immobilien.de)**  
**[www.pfeiffer-koberstein-immobilien.de](http://www.pfeiffer-koberstein-immobilien.de)**

**Inh. Udo Gerlinger**  
**Meisterbetrieb Prim-Fliesen**

Fliesen, Platten und Natursteinfachgeschäft

**Wir sind echte Fliesenleger!**

Industriestr. 66 Phone: 07933 7704  
 97993 Creglingen Mobil: 0171 8127782  
 Fax: 07933 2035145

Web: [www.prim-fliesen.de](http://www.prim-fliesen.de) E-Mail: [u.gerlinger@prim-fliesen.de](mailto:u.gerlinger@prim-fliesen.de)

## Vereinsnachrichten

### Elite Bayerns in Uffenheim



Bei den diesjährigen Bayerischen Meisterschaften im modernen Fünfkampf, die wie bereits in den Jahren zuvor von der Sportgemeinschaft Bomhardschule Uffenheim ausgerichtet wurden, errangen die Lokalmatadoren wieder Spitzenplätze. Da es erstmalig auch eine offene Wertung für Fünfkämpfer außerhalb Bayerns gab, kamen über 50 Athletinnen und Athleten aus ganz Deutschland und sogar der Schweiz auf dem Gelände der Christian-von-Bomhard-Schule zusammen.

Trotz der starken Konkurrenz zeigten gerade die jüngsten Uffenheimer einen tollen Wettkampf. So sicherte sich Kilian Fink in der Jugend U13 vor allem durch überzeugende Leistungen im Präzisionsschießen und 800m-Lauf nicht nur den Bayerischen Meistertitel, sondern auch den Sieg in der offenen Gesamtwertung. Er verwies damit die favorisierten Athleten aus dem Elite-Internat Potsdam auf die Plätze zwei und drei. Bayerischer Vizemeister und Vierter der Gesamtwertung wurde sein Teamkollege Ferdinand Plank. Der jüngste Vertreter der SBU, Kimi Hegwein, der ausnahmsweise bei den

älteren Jahrgängen an den Start ging, ergatterte die Bronzemedaille in der bayerischen und den 6. Platz in der Gesamtwertung. Bei den Mädchen der gleichen Altersklasse landete die Uffenheimerin Chiara Hegwein auf dem goldenen Podestplatz, Silber und Bronze in der Bayerischen Wertung gingen an die beiden anderen Athletinnen der SBU Katharina Kneissl und Silja Pfaff.

In der Jugend U15 der Jungen bekam es der einzige bayerische Starter Andreas Schmidt mit starken Gegnern aus Potsdam zu tun. Schmidt, der ebenfalls eine Altersklasse höher startete, erkämpfte sich im Vierkampf (Fechten, Schwimmen, Laufen, Präzisionsschießen) letztendlich den hervorragenden 4. Platz der Gesamtwertung. Bei den Mädchen stand in der Bayerischen Wertung mit der Nürnbergerin Larissa Drebinger die erste Athletin auf dem Siegerpodest, die nicht aus dem Uffenheimer Leistungszentrum stammt. Sie wurde zweite der Gesamtwertung hinter der Potsdamerin Celina Breitzkreuz. Die Bayerische Silbermedaille ging an die Uffenheimerin Elisa Dehm, die gerade im Fechten eine starke Leistung bot. Luca Göpfert und Marie-Lisette Plank erkämpften sich die Plätze drei und vier.



Foto und Text: Henning Braunsdorf

Den Bayerischen Meistertitel verteidigen konnte der Uffenheimer Bendegúz Szilády in der Jugend U17. Wie im vergangenen Jahr überzeugte er v. a. durch einen fehlerfreien Ritt über den Sprungparcours. Auf den Plätzen zwei und drei folgten Yannick Marchl aus Nürnberg und Jonas Buhl aus Uffenheim.

Diese drei Athleten vertreten in der kommenden Woche den Bayerischen Fünfkampfverband bei der Deutschen Meisterschaft in Berlin. Johannes Hoch und Leon

Hölz kamen in der gleichen Altersklasse auf die guten Plätze vier und fünf.

Das tolle Ergebnis für die Sportgemeinschaft Bomhardschule komplettierte Jürgen Priebe, der in der Wettkampfklasse der Master 60+ im Vierkampf die Goldmedaille errang.

Abgesehen von den zahlreichen Medaillen bleibt zu erwähnen, dass die SBU mit insgesamt 15 Athletinnen und Athleten erneut die größte Mannschaft aller bayerischen Vereine stellte.



Ihre einzige Seat  
Vertragswerkstatt im  
Landkreis Neustadt/Aisch!

Unser Angebot

### 28x Seat Leon

z.B. Xcellence TSI DSG Farbe: midnight black

132 kW (180 PS), EZ:03/2018, 1.060 km, Voll-LED-Scheinwerfer, Alu-Felgen 17 Zoll, PDC vo+hi, Teilledersitze, ACC autom. Distanzregelung, Vorbereitung Anhängerkupplung, Reifen 225/45 R17, Mittelarmlehne vorne, Euro 6, Tempomat, Fernlichtassistent, get. Scheiben hi., Front Assist, Spurhalteassistent, Climatronic, SEAT Full Link, Multifunktionsledersportlenkrad mit Schaltwippen, Navi, Beats Sound System, DAB, u.v.m. Listenneupreis: 31.765,-

\*gegenüber dem Listenneupreis

Unser Sparpreis: 23.945,-

Sie sparen: 7.820,- \*

Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts: 7,1/außerorts:  
5,1/kombiniert: 5,8/CO<sup>2</sup> Emission, g/km: :134

auto **Zeilinger**  
GmbH





## Mittelfrankens Volleyballerinnen überraschen!



Fotos: Ralf Lischka

Eine hervorragende Leistung zeigten die Mittelfränkischen Volleyballerinnen der U 15 beim Bayern-Pokal in Burglengenfeld - mit dabei war die Uffenheimer Auswahlspielerin Lotta Lischka. Nachdem im Vorjahr bei 8 Teams „nur“ der letzte Platz herausrang, steigerten sie die Mädels von Auswahl-Trainer Dieter Kleineidam und belegten am Ende überraschend den vierten Platz. Nach der Anreise am Freitag und einer Trainingseinheit ging es im ersten Match am Samstag gegen Schwaben; wie im Jahr zuvor agierten die Mittelfranken nervös und unsicher. Auch Libera Lotta Lischka (Nr. 2) von der SBU überzeugte nicht in Abwehr und Annahme. Beide Sätze gingen recht deutlich (19:25 und 16:25) verloren. Auch die zweite Partie gegen Oberbayern 1 ging an den Gegner; der Favorit machte kurzen Prozess mit den Mittelfranken (25:12; 25:15).

Im letzten Vorrundenspiel hatten die Mädchen sich jedoch eingespielt. Der Kontrahent, Oberpfalz, wurde mit 25:14 und 25:16 regelrecht überrollt. Da der Gruppendritter im Überkreuzspiel gegen den anderen Gruppenzwei-



ten noch die Chance auf den Einzug ins Halbfinale hatte, waren die Mittelfranken somit als Gruppendritter noch im Rennen. Doch der Gegner war schwer: es wartete Niederbayern. Nach hartem Kampf und tollem Spiel der Auswahl rang man die Niederbayern mit 25:22 und 25:21 nieder. Alle Volleyballerinnen hatten sich gesteigert - zum Lohn winkte das Halbfinale am nächsten Tag.

Hier wartete erneut der haushohe Favorit Oberbayern 1. In einem ausgeglichen ersten Satz brachte man die Kontrahenten an den Rand einer Niederlage; äußerst knapp - 24:26 unterlag man. Danach war etwas die Luft heraus und Satz zwei ging mit 25:17 an Oberbayern 1. Dennoch war, vor allem im ersten Durchgang, die Leistung der Mittelfranken hervorragend. Das gemeinsame wöchentliche Training in Nürnberg/Eibach hatte sich ausgezahlt. Im Spiel um Platz drei starteten die Mädchen um Libera Lotta souverän; 25:12 wurde

Oberbayern 2 bezwungen. Satz zwei verlief umgedreht - hier dominierte der Gegner (25:14). Im entscheidenden Durchgang waren die Kräfte aufgebraucht und die Konzentration etwas geschwunden. Mit 15:5 holte sich Oberbayern 2 den Sieg. Dennoch

war nach anfänglicher Enttäuschung am Ende die Freude riesig, hatten doch die Mittelfranken sich im Gegensatz zum vergangenen Jahr sehr gesteigert. Trainer und mitgereiste Eltern applaudierten den jungen Spielerinnen.

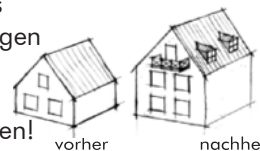
Text: Deborah Jüllich

## „Neue Ideen für´s Oberstübchen!“

### Mehr Platz durch eine Aufstockung

Wir haben die Ideen und machen aus Ihrem Haus einen Wohntraum!

- **Schlüsselfertig organisiert!**  
Anbau, Umbau, Ausbau, Aufstockung
- **Komplettangebot zum Festpreis**  
für alle handwerklichen Leistungen
- **Pfiffige gestalterische Ideen**
- **Sie sparen Zeit, Geld und Nerven!**
- **Bauleitung, Koordination aller Handwerker**
- **Saubere Arbeit, reibungsloser Ablauf, kurze Bauzeit**
- **Eingespieltes Team von qualifizierten Mitarbeitern,**  
spezialisiert auf Arbeiten in bewohnten Räumen



Rufen Sie an: 09842 20177-0

**EINER. ALLES. SAUBER.®**

Ihr Modernisierer

**Steinmetz GmbH**

Zimmerei • Holzhäuser • Treppen  
Bauspenglerei • Dacheindeckungen



Zimmermeister  
Günther Steinmetz

www.einer-alles-sauber.de

97215 Uffenheim • Rudolzhofen 38

## Solaranlagen Hermann Redinger

Custenlohr 17/20 | 97215 Uffenheim

Tel. 09842/1714  
Mobil 0172/3198124  
redinger-solar@t-online.de

Solaranlagen Windkraft Photovoltaik Biomasse



Strom  
speichern

## 1. FV Uffenheim Abteilung Tischtennis

### 1. Kreisliga

#### ASV Wilhelmshausen II -

#### FVU I 6:9

Im Spiel des Tabellendritten gegen den Zweiten wollte der FVU auch ohne Stefan Fürmann in der Rückrunde ungeschlagen bleiben.

In den Doppeln verloren Gunter Hoffmann/Christian Drumm in vier Sätzen, während Christian Thorwart/Georg Mieß und Michael Bestle/Gerhard Reif ohne Satzverlust blieben.

Mieß gewann im vierten Satz und Thorwart baute in fünf knappen Sätzen die Führung aus. Bestle musste in drei Sätzen passen und Hoffmann gewann sicher mit 3:1. Gegen Drumm und Reif kamen die Gastgeber nochmals auf 4:5 heran. Thorwart hielt mit einem ungefährdeten 3:0 Sieg den FVU zunächst in Führung, die aber durch Niederlagen von Mieß und Hoffmann verloren ging.

Bestle in fünf sowie Reif und Drumm in je vier Sätzen erzielten die letzten Punkte zum Sieg.

### Relegation zur 3. Bezirksliga West

#### TV Bad Windsheim I -

#### FVU I 9:3

Obwohl der FVU bei der Neugliederung der Tischtennisbezirke dem Bezirk Unterfranken zugeteilt wurde, musste er die Aufstiegsspiele noch in Mittelfranken bestreiten. Trotz 29:3 Punkten in der 1. Kreisliga galt er gegen Wolframs-Eschenbach II als Vizemeister der spielstärkeren 1. Kreisliga Ansbach und dem Bezirksligisten TV Bad Windsheim als krasser Außenseiter. Bad Windsheim hatte gegen Wolframs-Eschenbach nur 8:8 gespielt und dabei sieben Spiele erst im fünften Satz für sich entschieden. Zum Klassenerhalt war deshalb ein möglichst hoher Sieg gegen den FVU nötig. Nach den ersten beiden Doppeln sah es auch danach aus, denn Mieß/Drumm konnten nur einen Satz gewinnen, während Fürmann/Thorwart ganz leer ausgingen. Bestle/Reif hielten aber mit einem klaren Dreisatzerfolg dagegen und mit dem gleichen Ergebnis hielt Thorwart den Bad Windsheim

Spitzenspieler in Schach. Fürmann führte bereits mit 2:0 Sätzen, ehe sein Kontrahent ins Spiel kam und bereits als sicherer Sieger aussah. Im Entscheidungssatz drehte Fürmann nochmals das Spiel und gewann mit 12:10 zum 3. Punkt für den FVU. Leider gingen die nächsten vier Spiele von Bestle, Mieß, Drumm und Reif ohne Satzgewinn verloren. Auch in den Spitzenspielen war Bad Windsheim auf der Hut, denn Fürmann und Thorwart gelang nur je ein Satzgewinn und beide gaben den vierten Satz mit 9:11 ab. Zum Schluss ging auch Mieß ohne Satzgewinn von der Platte.

#### FVU I - Wolframs-Eschenbach 4:9

In dieser Begegnung war der FVU das Zünglein an der Waage, denn wenn der TV Bad Windsheim die Klasse erhalten wollte, musste der FVU mindestens vier Punkte erzielen. Auch hier gingen die Eingangsdoppel verloren, auch wenn Fürmann/Thorwart zwei Mal ausgleichen konnten und Mieß/Drumm gegen das Spitzendoppel den zweiten Satz gewinnen konnten.

Bestle/Reif holten aber klar den ersten Punkt, dem Fürmann trotz 1:2 Sätzen im fünften Satz den zweiten folgen ließ. Thorwart, Mieß und Bestle mussten klare Niederlagen einstecken, doch Reif und Drumm sorgten mit zwei Erfolgen für die beiden erstrebten Punktgewinne. In den Spitzenspielen konnten Fürmann und Thorwart nicht mehr mithalten. Mieß brachte eine 2:1-Führung nicht ins Ziel und Bestle verlor mit 10:12 im vierten Satz, so dass zwei bereits gewonnene Punkte von Reif und Drumm leider nicht mehr in die Wertung kamen. Trotz der beiden Niederlagen hat sich der FVU teuer verkauft und kann mit seinem Abschneiden bei diesem Turnier zufrieden sein.

### 3. Kreisliga

#### FVU II - TTV Neustadt a.d.Aisch IV 9:0

Zu diesem Spitzenspiel trat der Tabellenzweite wegen Spielermangel nicht an, so dass der FVU die Punkte kampflos erhielt und in der Endabrechnung mit 24:12 Punkten den dritten Platz belegt.

## Wir suchen **EUCH!**



### Zimmerer m/w

gerne auch ein eingespieltes Team!

### Lagerist m/w

gerne rüstigen Rentner auf 450,- Euro Basis

### Auszubildende m/w

Zimmerer, Spengler, Bürokaufmann ab 2018

Ihr seid geschickt, motiviert und habt Lust auf ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet? Dann freuen wir uns auf Eure unkomplizierte Bewerbung. Telefonisch oder direkt zu einem Bewerbungsgespräch.

Gerd Stöcklein Zimmerei & Metallbau GmbH  
Uttenhofen 11 | 97215 Uffenheim | Tel. 0 98 42 / 95 30 67 0  
Mail: info@gerd-stoeklein.de

**GERD STÖCKLEIN**  
zimmerei | metallbau | montage



## Motorradfahrer/innen von nah und fern folgten der Einladung



Spaß haben  
und sicher  
fahren

MCU veranstaltete wieder Fahrtraining zum Saisonbeginn

**GOLLHOFEN –** Zahlreiche Biker fanden sich zum Saisonstart im Industrie- und Gewerbepark ein, um an einem Fahrtraining teilzunehmen. Initiiert und durchgeführt wurde dieses Training wieder vom Motorclub Uffenheim.

Sitzen noch alle Handgriffe nach dem langen „Winterschlaf“? Ist die Maschine technisch gerüstet für die neue Saison? Bei den ersten wärmenden Sonnenstrahlen hält es die Motorradfahrer nicht länger zu Hause. Jetzt gilt es, die Fahrer fit für die neue Saison zu machen.

Mit dem Ziel, Gefahren rechtzeitig zu erkennen, zu vermeiden und notfalls zu bewältigen, veranstaltete der Motorclub Uffenheim am Sonntag, 29. April 2018, bereits das achte „Saisonstarttraining“ in dieser Form. Am Vormittag konnten Mitglieder und Nichtmitglieder auf einem abgesperrten Bereich des Autohofs unter Anleitung der MCU'ler Dieter Böhm, Bernhard Haager,



Bernd Reuter und Gunnar Assel ihr fahrerisches Können testen und auffrischen.

So viele Teilnehmer wie noch nie - nämlich insgesamt 30 Biker (darunter 7 Frauen und 4 Jugendliche mit ihren 125ern) - hatten sich bei strahlendem Sonnenschein am Sonntagmorgen in Gollhofen eingefunden. Neben dem Handling der Maschine im Stand übten die Teilnehmer das Langsam-, Slalom- und Kurvenfahren sowie Brems- und Ausweichmanöver. Der MCU hatte hierzu einen Parcours mit zahlreichen Hütchen,

Spurbrettern usw. aufgebaut. Wer es bisher noch nicht nötig hatte, im Straßenverkehr voll in die Bremsen zu steigen, fand beim Training die Möglichkeit, dies auf einem abgesperrten Gelände zu testen und konnte so das nötige Vertrauen zu sich selbst und seiner Maschine finden. Nach einer kurzen Mittagspause erhielten die Teilnehmer eine Einweisung zum Fahren in der Gruppe, wonach sie in drei Gruppen (Anfänger, gemütliche Fahrer, flotte Fahrer)

zu einer gemeinsamen Ausfahrt über 177 km starteten. Abschließend traf man sich noch einmal am Autohof zum gemeinsamen Abendessen. Die Zweiradfahrer zeigten sich sehr begeistert und wünschten sich eine Wiederholung im nächsten Jahr. Der MCU-Sportwart Dieter Böhm freute sich über die rekordverdächtige Teilnehmerzahl am Walpurgisonntag und den reibungslosen, unfallfreien Ablauf.

**Text: Katrin Düll**



Fotos: Juliane Düll

Privathaftpflichtversicherung  
Berufsunfähigkeitsversicherung  
Pflegezusatzversicherung

VON VERBRAUCHERSCHÜTZERN EMPFOHLEN

**Nicht vergessen:  
Jetzt existenzielle Risiken absichern**

Das Leben steckt voller Überraschungen und bringt viele Veränderungen mit sich. Unabhängige Experten und Verbraucherschützer empfehlen daher, mögliche Wagnisse nicht zu ignorieren.

Sichern Sie jetzt Ihre existenziellen Risiken bei der HUK-COBURG ab. Am besten vereinbaren Sie gleich einen Termin bei einem unserer Berater.

**Vertrauensmann  
Achim Full**  
Tel. 09339 989073  
achim.full@HUKvm.de  
Lindenweg 7  
97258 Gollhofen  
Termin nach Vereinbarung



**HUK-COBURG**  
Aus Tradition günstig

**Schreinerei  
Karl & Wiehl  
GmbH**

Angerstraße 8  
97199 Hopferstadt  
www.KarlundWiehl.de  
info@KarlundWiehl.de

Tel: 09331/804625

○ Möbel nach Maß ○ Fenster und Türen ○ Innenausbau



## Rotary Club Uffenheim feiert 20-jähriges Bestehen



Zur Feier seines zwanzigjährigen Bestehens hatte der Rotary Club Uffenheim in die KKC Bad Windsheim eingeladen und es kamen neben den zahlreich vertretenen Clubmitgliedern viele Vertreter des öffentlichen Lebens und von Rotary International. Der diesjährige Präsident des RC Uffenheim, Dr. Edwin Ullmann, begrüßte neben den beiden Bürgermeistern aus Bad Windsheim und Uffenheim, Kisch und Lampe, Abgesandte des Distrikts 1950, darunter mehrere Pastgovernors, die Präsidenten der Nachbarclubs Rothenburg (Dr. Schmidt), Ansbach (Dr. Göritz), Neustadt (Dr. Rauchfuß) und des E-Clubs 1950 (Dr. Strauß) sowie des Lions-Clubs Rothenburg-Uffenheim (Dr. Streng), vor allem auch den Festredner des Abends, Dr. Jörg Goll aus Bad Homburg. Dr. Ullmann stellte den Abend unter die Leitfrage: „Was macht Rotary aus?“ Hierzu äußerte sich Pastgovernor Kurt Droßel, in dessen Amtszeit die Charter des Rotary Clubs Uffenheim im Jahr 1998



Fotos: Martin Luther

fiel, dass unter dem Motto „selbstloses Dienen“ die einzelnen Clubs im Mittelpunkt der Arbeit vor Ort und international stehen. Die beiden Bürgermeister aus Bad Windsheim und Uffenheim wiesen vor allem auf die lokale Verbundenheit der beiden Clubs hin. Kisch hob besonders das Engagement bei der Organisation des Weinturmlaufs hervor, der größten Sportveranstaltung im Kreis Neustadt/Aisch-Bad Windsheim. Lob fand er auch, dass Mitglieder des Rotary Clubs Uffenheim mit ihrem Know-how den Kirchweihlauf in Bad Windsheim unterstützen. Lampe wies auf die jahrelange Unterstützung des Projekts Klasse2000 hin, durch das zahlreiche Schülerinnen und Schüler der Grundschulen im Kreis eine Stärkung des Selbstbewusstseins erfahren und somit eine erste Suchtprävention grundgelegt wird. Beide Bürgermeister überreichten dem Anlass entsprechend ein Geschenk an den

Club. In einer Zeitreise führte daraufhin der Gründungspräsident des Rotary Clubs Uffenheim, Dr. Rüdiger Götz, von den Anfängen bis zur Gegenwart. Hierzu befragte er verschiedene Mitglieder des Clubs zu den jeweiligen Projekten: KISS, „Kultur in der Schneiderscheune“, einer Veranstaltungswoche im Jahr 1999, aus der heraus eine jahrelange Unterstützung des Jugendzentrums Schneiderscheune entstand. „Klasse2000“: Im Rahmen dieses Projekts unterstützte der Club seit 18 Jahren etwa 240 Klassen im Kreis mit insgesamt 50.000 Euro. Den internationalen Aspekt Rotarys vertritt der Club durch die Partnerschaft mit dem RC Slovenj Gradec. Stellvertretend für andere internationale Projekte steht die Unterstützung von Schulbauten in Nepal. Das Großprojekt des Weinturmlaufs ist seit Jahren die Grundlage dafür, dass soziale Projekte finanziell unterstützt werden können.

Die Teilnehmerzahl stieg von 250 auf zwischenzeitlich fast 1.000 und hat sich jetzt bei etwa 800 eingependelt.

Der Festredner, Dr. Jörg Goll vom RC Bad Homburg, begann seinen Vortrag mit den Worten: „Wenn die Welt sich ändert, hat sich auch Rotary zu ändern.“ An diesen Veränderungen muss Rotary aktiv teilhaben und versuchen sie positiv zu beeinflussen. Es gilt, ohne politische Interessen Partei zu ergreifen, Engagement zu zeigen. Rotary hat mit seinen Programmen für Jugendaustausch, Bildung, Gesundheit, Wasser, Hygiene und Frieden die richtigen Programme, um helfen zu können.

Abschließend dankte Dr. Ullmann allen, die sich an der Vorbereitung dieser Feier beteiligt hatten, vor allem dem Rotary-Chor und der Rotary-Band, die die Veranstaltung musikalisch umrahmten.

(ml)

### 1. FV Uffenheim



**Hast du Spaß am Volleyballspielen?**



Dann bist du bei uns genau richtig. Die Freizeit-Volleyballabteilung des 1. FV Uffenheim trifft sich jeden Montag um 19:00 Uhr in der Turnhalle der Grund- und Mittelschule Uffenheim. Alter und Geschlecht sind egal.

Mehr Infos gibt's unter  
Tel.: 09842 1360.

### AC Uffenheim im ADAC



**Herzliche Einladung an alle Mädels und Jungs** im Alter von 8 bis 14 Jahren, die gerne das Kartfahren lernen wollen. Das Training findet jeden Samstag ab 09:00 Uhr am Platz des Lagerhauses der Firma Schilling am Brünnelein in Uffenheim statt.

Auf euer Kommen (bitte in Begleitung eines Erwachsenen) freut sich das AC Uffenheim Team! Anmeldung auch telefonisch bei Stefan Kopp, Tel. Nr. 09842 2275.

### Museumsfest im Gollachgaumuseum Uffenheim



Schlossplatz 5 - 6 an Sonntag, den 13. Mai 2018, ab 13:30 Uhr

**Eröffnung der Sonderausstellungen:**

1. Bügeleisen aus der „guten alten Zeit“
2. „Ein Künstler in Franken“ Gemälde von Ludwig Mössler

**Vortrag von Ernst Gebert:**

„Gasthäuser in Uffenheim“ um 14:30 Uhr im Museum (1. Stock)

**Die „Eulengesichtige Kultstele“**

**aus Gallmersgarten ist wieder zu bewundern.**

Dem Steinmetz und Bildhauer Norbert Hettmer kann im Museumshof beim Kopieren dieser Stele über die Schulter geschaut werden.

**Es gibt Kaffee und Kuchen am Schlossplatz.**

**Auf Ihren Besuch freut sich das Museumsteam!**



## Was sonst noch interessiert

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten  
Uffenheim  
mit Landwirtschaftsschule

### Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

#### Nach 40 Jahren Dienstzeit in den Ruhestand



Links Frau Brigitte Hammer, rechts Bereichsleiterin Landwirtschaft Frau Eva Reitzlein, Foto: Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Am AELF Uffenheim wurde diese Woche Frau Brigitte Hammer in den Ruhestand verabschiedet.

Frau Hammer begann ihre Ausbildung zur Landwirtschaftsinspektorin 1977 an den Landwirtschaftssämtern Weißenburg und Uffenheim. Nach Abschluss ihrer Ausbildung verblieb sie in Uffenheim und war zum einen als Lehrkraft an der Landwirtschaftsschule Uffenheim, Abteilung Hauswirtschaft sowie in der Berufsausbildungs- und -fortbildung und in der Erwachsenenbildung tätig.

Nach Unterbrechungen für die Erziehung ihrer Kinder war Frau Hammer erneut vor allem im Unterricht an der Landwirtschaftsschule Uffenheim aktiv. Im einsemestrigen Studiengang Hauswirtschaft unterrichtete sie viele Jahre Textilarbeit, Haus- und Textilpflege sowie Hausgartenbau. In Rahmen der Beratung zur Diversifizierung betreute sie Zielgruppen wie Direktvermarkter, Winzer oder Gartenbäuerinnen. Ihre Seminare zu jahreszeitlichen Dekorationen oder Präsentationen waren immer gut besucht und gefragt.

Die Initiative „Lernort Bauernhof“ wurde von Frau Hammer mit hohem Engagement im Landkreis etabliert. Auch die von ihr initiierten „Dirndlnäherkurse“, die von einer Trach-

tenschneiderin durchgeführt werden, sind immer gut besucht.

Die Rückkehr der Ernährungsbildung an die Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten brachte Aufgaben wie die Betreuung junger Familien mit Kindern im Alter von 3-6 Jahren. Viele Kindergärten im Landkreis besuchte Frau Hammer in diesem Zusammenhang und stellte die Bedeutung einer gesunden Ernährung und Bewegung für Kleinkinder vor.

Auch amtsintern engagierte sich Frau Hammer immer bei der Erledigung neuer Aufgaben. Sie war Evakuierungshelferin, Ersthelferin oder auch Controllerin bei der Kosten-Leistungs-Rechnung.

„Mit einer ihr eigenen Portion Hartnäckigkeit sowie viel Humor“ brachte sie auch Buchungsunwillige dazu ihren Verpflichtungen nachzugehen, so beschreibt sie die Bereichsleiterin Eva Reitzlein. Zudem zeichnete Frau Hammer ein hohes Maß an Flexibilität aus: „Aufgabenwechsel ging sie immer mit hohem Engagement an“, so die Bereichsleiterin. „Wir verlieren nicht nur eine versierte Arbeitskraft sondern auch einen kreativen Kopf“, bedauerte sie.

Die Vorsitzende der Personalvertretung Frau Silke Städler, beschrieb Frau Hammer

ebenfalls als Kollegin, die sich mit viel Kreativität im Amt einbrachte. Zum Abschied überreichte sie Frau Hammer

eine Mappe für den Ruhestand mit Anregungen für zukünftige Aktivitäten und die dazu nötigen Hilfsmittel.



**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

**Claudia Kern**

**Mobil: 0177 9159865**

[c.kern@wittich-forchheim.de](mailto:c.kern@wittich-forchheim.de)



**Wir sind für Sie da...**



Ihr Verkaufssinnendienst

**Tanja Neudecker**

**Tel.: 09191 723264**

Fax: 09191 723242

[t.neudecker@wittich-forchheim.de](mailto:t.neudecker@wittich-forchheim.de)

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

7		6					5		
		5	2	9			6	7	3
			7				4		8
			4					9	2
	5			8				4	
3	9				7				
5		8			2				
1	7	9		3	4	2			
	3					1			4

### Das passende Licht fürs Aquarium

(rgz/rae). Mit einem Aquarium holt man sich sein ganz eigenes kleines Unterwasserbiotop nach Hause. Zu den Grundvoraussetzungen für aktives Wachstum der Bewohner sowie der Pflanzenwelt gehört auch das passende Licht. Eine falsche Beleuchtung ist ein großer Stressfaktor für die Fische - und ein sonniger Fensterplatz fürs

Aquarium absolut ungeeignet. Für eine naturnahe Beleuchtung können beispielsweise die LED-Leuchten und der speziell abgestimmte LEDcontrol von Eheim sorgen. Ausführliche Informationen sowie einen kostenlosen Ratgeber zum Download rund ums Thema Aquarien-Beleuchtung gibt es unter [www.eheim.com](http://www.eheim.com).

### Die Gelegenheit ist günstig

(rgz/su). Bevor die Heizanlage in die wohlverdiente Sommerpause geht, ist die Zeit für einen umfassenden Check-up günstig, um in der kommenden kalten Jahreszeit von Beginn an wertvolle Heizkosten einzusparen zu können. Durch eine intelligente Heizungssteuerung lassen sich die jährlichen Nebenkosten deutlich senken. Mit SmartHeating von Techem sind

Energieeinsparungen bis zu 15 Prozent möglich. Dafür sind intuitiv bedienbare Thermostate direkt an den Heizkörpern verantwortlich. Ganz persönliche Profile lassen sich vom Mieter problemlos programmieren, um die Temperatur automatisch bei Tag und Nacht oder im Urlaub abzusenken. Weitere Infos dazu gibt es unter [www.techem.de](http://www.techem.de).

F F A A M E T T M E T T R  
 L E I S T E A N G E M E S E N  
 L E G A T I O N S T U S S H E N  
 K A N T E L K A N T E L B I W A K  
 S A B E L K A B A R E T T A  
 S U R R O N O N I S T A  
 S U N N O R M A L S W E R  
 I A S O N O R B L B E S E N  
 R E C K E A F A H R T E E A  
 I R R L A L B U S A U K A S  
 E M A O R I R E V E F I N T E  
 S P U R A S C O N F E R T U M  
 T A T A L T E R T U M A D A R

7	2	6	3	4	8	9	5	1	8	4
9	1	3	7	5	6	2	7	3	9	6
2	5	1	6	8	9	3	4	7	8	6
8	6	7	4	1	3	5	9	2	1	3
9	1	3	7	5	6	2	7	3	9	6
4	8	5	2	6	1	6	7	3	9	6
7	2	6	3	4	8	9	5	1	8	4

djd/Wittich Medien KG

**Aktuelles aus Ihrem Ort**  
**und der Umgebung.**  
**Jetzt aktuell auf ...**  
[www.localbook.de](http://www.localbook.de)

Arbeits-eifer	österr. Pferde-kutsche		starker Zweig	gleich, einerlei	Ausguck auf Schiffen		Wasser-vogel	Maß der Magnet-feld-stärke	Ober-beklei-dung	Boots-wett-fahrten	Blüten-abson-derung
schmale Holzver- kleidung					schick- lich, fair						
			Obst- inneres		Unsinn (ugs.)				franzö- sischer Jagd- hund	deutsche Vorsilbe	
päpst- licher Ge- sander	mit Aus- nahme von		Rand				kletternde Beutel- tiere	Nacht- lager im Freien			
Stich- waffe					Sitten- wächter		zeitkrit. Klein- kunst- bühne				
franzö- sisch: auf			nicht deutlich		nicht stereo			Jetzt- Zustand		Wochen- ende (engl.)	
Argo- nauten- führer	Haft		unge- wöhn- lich, unüblich					gehör- sam		Frage- wort	
				ostdt. Sende- anstalt (Abk.)			tobende Wut	Kehr- gerät			Herbst- blume
Hühne				großer kasachi- scher See		Reise				bibli- sche Männer- gestalt	Vorname der Nielsen †
			Kühn- heit	'Weiß- pfennig' (14. Jh.)				franzö- sisch: Wasser		Zaren- erlass	
verrückt	Urein- wohner Neusee- lands					Initialen East- woods		höchster Berg der Erde			
krimina- listischer Begriff				Kurort in der Schweiz					Lüge, Trick		
ge- wollte Hand- lung				Antike						sechster Monat im jüd. Kalender	





**Egerländer  
Gala-Konzert**



**13.05.18**  
**Stadthalle Uffenheim**  
Beginn 19Uhr Einlass 18Uhr  
Vorverkauf 22€ Abendkasse 24€  
Karten bei Buchhandlung  
Seehars Tel.: 09842/8270  
**...ideales Muttertagsgeschenk!**

Gesundheit & mehr...  
**SRVital**  
gepr. Fachfußpflege (VFP)



**Fachfußpflege**  
Uffenheim - Am Hochholz 9  
Termine nach Vereinbarung  
**0163 - 40 41 287**

**KLEINANZEIGEN**

**Haushaltshilfe** ab sofort für wöchentl. ca. 2 1/2 Stunden gesucht, die alle im Haushalt anfallenden Arbeiten bewältigen und bei Bedarf auch außer der Reihe einspringen kann. Eine Anmeldung bei der MiniJob-Zentrale ist Bedingung. Tel: 098422196 (auch AB)

**Welt verbessern  
Pate werden**

Rufen Sie uns an: **0180 33 33 300**  
(9 Cent/Min. aus dt. Festnetz; ggf. abweichender Mobilfunktarif)  
Kindernothilfe e.V.  
Düsseldorfer Landstr. 180  
47249 Duisburg  
[www.kindernothilfe.de](http://www.kindernothilfe.de)



**Erste Klasse!**

Jetzt in Uffenheim:  
**Johanniter-Kindertagesstätte**



Beruhigend, die Kinder in guten Händen zu wissen. Dieses sichere Gefühl geben wir Ihnen in unserer Kindertagesstätte.

**Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.**  
**Kindertagesstätte Am Obstgarten**  
Theodor-Heuss-Ring 73  
97215 Uffenheim  
Tel. 09842 4099960

**DIE JOHANNITER**  
Aus Liebe zum Leben



**STELLENANZEIGEN**

Schloßgut Frankenberg sucht einen  
**Mitarbeiter in Vollzeit**  
für Landwirtschaft mit Black Angus-Rinderzucht  
und Weinan-/ausbau.  
Nähere Auskünfte unter Tel. 09339 97140

**Bewerbung an:**  
info@schloss-frankenberg.com oder  
Schloßgut Frankenberg,  
Schloß Frankenberg 1, 97215 Weigenheim

Auf einmal erscheint Ihnen  
alles andere zu riskant.



Mit attraktiver  
1,99%-Finanzierung.<sup>1</sup>

**Unsere geprüften Jahreswagen mit Garantie bis zum 5. Fahrzeugjahr<sup>2</sup> und Top-Wechselprämie<sup>3</sup>.**

**Golf VII Comfortline 1.0 TSI 6-Gang  
81 kW (110 PS)**

EZ 06/2017, 7.710 km,  
urspr. UVP des Herstellers: 29.365,00 €

**Ausstattung:** Air Care Climatronic, Winterpaket, Sitzheizung vorne, Navigation "Discover Media", Panorama-Ausstell-Schiebeglasdach elektrisch, Automatische Distanzregelung ACC, Einparkhilfe vorne und hinten, Keyless Access, Sportsitze vorn, Massagefunktion für Fahrer, LED Heckleuchten abgedunkelt mit dyn. Blinkleuchten u.v.mehr

Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 12.500 km.

<b>Fahrzeugpreis:</b>	<b>21.490,00 €</b>
inkl. Überführungskosten	
inkl. Wechselprämie:	800,00 € <sup>3</sup>
Anzahlung:	4.500,00 €
Nettodarlehensbetrag:	16.190,00 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	1,97 %
Effektiver Jahreszins:	1,99 %
Laufzeit:	48 Monate
Schlussrate:	9.583,00 €
Gesamtbetrag:	17.215,00 €
<b>48 mtl. Finanzierungsraten à</b>	<b>159,00 €<sup>1</sup></b>

  
Volkswagen

Ihr Volkswagen-Partner

**AUTOHAUS CHÜRMMANN**  
UFFENHEIM

Würzburger Straße 27 · 97215 Uffenheim  
Telefon (09842) 8035 · Telefax (09842) 7229  
[www.volkswagen-schuermann.de](http://www.volkswagen-schuermann.de)

**Veranstaltungen in Ihrem Ort.  
und der Umgebung.**

**Jetzt aktuell auf ...**

**[www.localbook.de](http://www.localbook.de)**